



Stellenausschreibungen

Siehe auch www.mk.niedersachsen.de ▶ Service ▶ Schulverwaltungsblatt ▶ Stellenausschreibungen

Allgemein

1. Niedersächsisches Kultusministerium

Beim Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein Dienstposten

einer Dezernentin / eines Dezernenten (m/w/d) im Dezernat 2

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

zu besetzen. Der Einsatz erfolgt am Standort Aurich.

Der Dienstposten (Regierungsschuldirektorin / Regierungsschuldirektor) ist nach Besoldungsgruppe A 15 NBesG bewertet. Eine entsprechende Planstelle steht zur Verfügung.

Die Dienstposteninhaberin oder der Dienstposteninhaber soll als Dezernentin oder als Dezernent schulfachliche Aufgaben für alle Schulen der Schulformen Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen innerhalb des übertragenen Geschäftsbereiches wahrnehmen. Neben der Ausübung der Dienst- und Fachaufsicht soll sie oder er daran mitwirken, die Qualitätsentwicklung und die Zusammenarbeit der Schulen zu fördern.

Die Bewerberinnen oder die Bewerber müssen über die Befähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder für Sonderpädagogik verfügen. Darüber hinaus müssen die Bewerberinnen oder die Bewerber über mehrjährige Berufserfahrung im Schuldienst verfügen sowie mehrjährig eine der nachstehend genannten Funktionen an einer Schule oder einem Studienseminar in einem der Funktion entsprechenden Beförderungsamte erfolgreich ausgeübt haben:

- Schulleiterin oder Schulleiter,
- ständige oder weitere Vertreterin oder Vertreter der Schulleiterin oder des Schulleiters,
- Leiterin oder Leiter eines Studienseminars,
- ständige Vertreterin oder ständiger Vertreter der Leiterin oder des Leiters eines Studienseminars,
- schulfachliche Koordinatorin oder schulfachlicher Koordinator,
- Stufenleiterin oder Stufenleiter (SEK I- und SEK II-Bereich) an einer Gesamtschule sowie Leiterin oder Leiter des Primarbereichs an einer Gesamtschule,
- Mitglied der kollegialen Schulleitung nach § 44 Abs. 2 Nr. 1 bis 3 NSchG,
- Leiterin oder Leiter eines Schulzweigs an einer Kooperativen Gesamtschule.

Bewerben kann sich auch, wer in der Vergangenheit eines der vorgenannten Ämter mehrjährig innehatte.

Bewerben kann sich ferner, wer mehrjährig eine herausgehobene Tätigkeit mit Leitungsaufgaben in der Schulverwaltung oder vergleichbaren Einrichtungen in einem der Tätigkeit entsprechenden Beförderungsamte ausgeübt hat.

Bewerberinnen und Bewerber müssen mit der aktuellen bildungspolitischen Entwicklung in Niedersachsen vertraut sein, insbesondere in Bezug auf die dem Dienstposten zugeordneten Schulformen. Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen zu folgenden Bereichen werden erwartet:

- Qualitätsentwicklung von Schule und Unterricht,
- Evaluation und Datenanalyse,
- Personalentwicklung,
- Beratung von Personen und Gremien,
- Regionale Bildungsentwicklung,
- Rechts- und Verwaltungsvorschriften.

Ferner wird auf die Fähigkeit, sich in neue Sachgebiete einzuarbeiten, sowie auf Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, Gender-Kompetenz, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick besonderen Wert gelegt.

Das Auswahlverfahren erfolgt auf der Grundlage des Runderlasses des MK vom 13.12.2017, SVBl. 2/2018, S. 52 („Übertragung von Ämtern im Schulaufsichtsdienst in der Niedersächsischen Landesschulbehörde (NLSchB) und in der Schulinspektion des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)“).

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet.

Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Befähigung und Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Interessenwahrung sollte bereits in der Bewerbung mitgeteilt werden, ob eine Schwerbehinderung / Gleichstellung vorliegt.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Zum Abbau der Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes wird die Bewerbung von Männern besonders begrüßt.

Bewerbungen (zweifach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes (einschließlich Angaben zu Funktionen und Besoldungsgruppe) innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg über die Schulleitung und das örtlich zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 13, Postfach 161, 30001 Hannover, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (bewerbung@mk.niedersachsen.de) direkt an das Niedersächsische Kultusministerium zu senden.

Bitte fügen Sie Ihrer Bewerbung eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte bei. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe der Rufnummer ihres mobilen Anschlusses und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für



Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf der Internetseite des MK unter:

www.mk.niedersachsen.de → Service →
Stellenausschreibungen → Informationen zum Datenschutz.

Als verantwortliche Ansprechperson im Niedersächsischen Kultusministerium für allgemeine Fragen zum ausgeschriebenen Dienstposten, zu den Bewerbungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Bewerbungs- und Auswahlverfahrens steht Ihnen Frau Rehn, Tel.: 0511 120-7282; E-Mail: ulrike.rehn@mk.niedersachsen.de gern zur Verfügung. Konkrete Auskünfte zum wahrzunehmenden Aufgabenbereich erteilt im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück Herr Schippmann, Tel.: 0541 77046-227; E-Mail: thomas.schippmann@rlsb-os.niedersachsen.de.

2. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, ist im Dezernat 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Koordinatorin bzw. als Koordinator (m/w/d) für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung im Sprachbildungszentrum Braunschweig

zu besetzen.

Zu den Schwerpunkten der Tätigkeit zählen:

- Begleitung der Schulen aller Schulformen im Rahmen des Beratungs- und Unterstützungssystems (B&U) in den folgenden Bereichen: durchgängige Sprachbildung (als Aufgabe aller Unterrichtsfächer), Sprachförderung, Mehrsprachigkeit, Interkulturelle Kompetenzen sowie Herkunftssprachlicher Unterricht,
- Koordination der Arbeit des Sprachbildungszentrums in Abstimmung mit der zuständigen Dezernentin bzw. dem zuständigen Dezernenten des RLSB
- kontinuierliche Weiterentwicklung des Beratungskonzepts, u. a. durch Erhebung des Bedarfs an Schulen, Bearbeitung von Anfragen aus Schulen, Dokumentation und Evaluation der Beratungstätigkeit,
- Organisation der Aufgabenwahrnehmung der Beraterinnen und Berater für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung,
- Organisation der Aufgabenwahrnehmung der herkunftssprachlichen Lehrkräfte und methodisch-didaktische Unterstützung,
- Netzwerkpflege und Ausbau der Vernetzung der Schulen untereinander und mit verschiedenen Akteuren vor Ort, darunter Schulen, Kommunen, Landkreise, Bildungsregionen, Studienseminare, Jugendberufsagenturen,
- Planung und Beratung der Schulen bei der Entwicklung, Erstellung und Überarbeitung der Sprachförderkonzepte,
- Sichtung aller in ihrem jeweiligen regionalen Zuständigkeitsbereich eingereichten Sprachförderkonzepte und Vorbereitung dieser Sprachförderkonzepte für die Genehmigung durch die schulfachlichen Dezernenten,
- Bereitstellung von und Beratung zu Unterrichtsmaterialien für die Bereiche Deutsch als Zweit- und Bildungssprache, Förderung der Mehrsprachigkeit und Förderung der Interkulturellen Bildung,

- Hospitation und Unterrichtsberatung mit dem Schwerpunkt auf Sprachlerngruppen „Deutsch als Zweitsprache“ und auf Unterrichtsangebote zur Förderung der Mehrsprachigkeit,
- Hospitation und Unterrichtsberatung mit dem Schwerpunkt durchgängige Sprachbildung als Aufgabe aller Unterrichtsfächer,
- Hospitation und Beratung zum Unterricht der herkunftssprachlichen Lehrkräfte,
- Beratung und Begleitung der Schulen im Bereich der Elternarbeit,
- Ermittlung der Fortbildungsbedarfe sowie Entwicklung von Angeboten in Zusammenarbeit mit dem NLQ und den regionalen Kompetenzzentren für Lehrerfortbildung (KomZen).

Darüber hinaus übernimmt die Koordinatorin / der Koordinator folgende Aufgaben:

- Veranstaltungsmanagement bei Tagungen und Veranstaltungen des Sprachbildungszentrums (Planung, Durchführung und Evaluation),
- Zusammenarbeit in multiprofessionellen Teams mit den Schulentwicklungsberaterinnen und -beratern, den Fachberaterinnen und Fachberatern Unterrichtsqualität, den Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule und der Schulpsychologie
- Mitwirkung bei Qualitätssicherung und Controlling der Arbeit des Zentrums,
- Zusammenarbeit mit anderen Sprachbildungszentren,
- Mitarbeit in überregionalen und landesweiten Arbeitsgruppen und Projekten,
- Öffentlichkeitsarbeit.

Für die Auswahl einer Koordinatorin / eines Koordinators in einem Sprachbildungszentrum werden folgende Kriterien berücksichtigt

- Qualifikation für Deutsch als Zweitsprache, Deutsch als Fremdsprache / alternativ Fremdsprachendidaktik und möglichst schulpraktische Erfahrungen in diesem Bereich,
- Erfahrungen im Bereich Schulentwicklung und / oder Netzwerkarbeit,
- Erfahrungen im Bereich internetgestützter Verfahren der Information, Kommunikation und Fortbildung.

Darüber hinaus werden Einsatzbereitschaft, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in wechselnde Aufgaben erwartet. Erfahrungen im Bereich der Erwachsenenbildung bzw. der Fortbildung, Beratung und im Bereich von Sprachbildungsmaßnahmen sowie das Vorhandensein von Leitungskompetenz sind erwünscht.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn eines der Lehrämter an allgemein bildenden oder dem Lehramt an berufsbildenden Schulen, die sich im Eingangsamt oder ersten Beförderungsamts ihrer jeweiligen Laufbahn befinden.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.



Das RLSB Braunschweig strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet, eine Besetzung im Umfang von 1,0 Vollzeiteinheiten ist jedoch erforderlich.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit im RLSB.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig, Dezernat Zentrale Aufgaben, Frau Roßberg, Wilhelmstr. 62-69 38100 Braunschweig, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsansprechens ist zeitgleich per E-Mail (sabine.rossberg@rlsb-bs.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Braunschweig zu senden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung in Braunschweig zur Verfügung: Frau Burgk, Tel.: 0531484-3032, E-Mail: ilona.burgk@rlsb-bs.niedersachsen.de

3. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

**einer weiteren Leiterin / eines weiteren Leiters (m/w/d)
eines Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentrums
inklusive Schule (RZI)
im Dezernat 2**

– Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen –

für den Landkreis Cuxhaven zu besetzen.

Der Dienstposten ist nach BesGr. A 14 NBesO bewertet.

In allen Landkreisen und kreisfreien Städten sind in einem mehrjährigen Prozess Regionale Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule (RZI) eingerichtet worden. Die RZI sind zentrale Anlaufstelle für alle Fragen der sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung der Inklusiven Schule (Schulen, schulisches Personal, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler, Schulträger, Studienseminare) im jeweiligen Landkreis oder der kreisfreien Stadt. Sie beraten und unterstützen die eigenverantwortlichen Schulen bei der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung der inklusiven schulischen Bildung. Das RZI übernimmt damit wesentliche Teile der bisherigen Förderzentrumsarbeit. Der Aufbau der RZI erfolgt stufenweise.

Die Leiterin oder der Leiter eines RZI nimmt folgende Aufgaben wahr:

- Beratung von Schulen und Studienseminaren aller Schulformen, schulischem Personal, Erziehungsberechtigten, Schülerinnen und Schülern und Schulträgern in Bezug auf die Umsetzung der inklusiven schulischen Bildung,
- Vorbereitung von Entscheidungen zum konkreten Einsatz des sonderpädagogischen Personals an Schulen (Versetzungen, Abordnungen) in Zusammenarbeit mit den Schulen,
- Vorbereitung und Mitwirkung bei der Entscheidung über den individuellen Bedarf einer Schülerin oder eines Schülers an sonderpädagogischer Unterstützung einschließlich der Qualitätsentwicklung und -sicherung des Feststellungsverfahrens,
- Entwicklung von regionalen Inklusionskonzepten zur sonderpädagogischen Beratung und Unterstützung sowie Vernetzung mit anderen Einrichtungen,
- Mitwirkung bei der Entwicklung landesweiter Standards und Rahmenbedingungen,
- Durchführung von Dienstbesprechungen oder Arbeitskreisen mit Schulleiterinnen und Schulleitern und sonderpädagogischem Personal.

Im Rahmen des Aufbauprozesses ist vorgesehen, den RZI weitere Aufgaben zu übertragen.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über die Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2 der Fachrichtung Bildung verfügen. Des Weiteren müssen Bewerberinnen und Bewerber entweder eine mindestens dreijährige herausgehobene Funktion mit Leitungsaufgaben im Schuldienst oder eine mindestens dreijährige herausgehobene Tätigkeit mit Beratungsfunktion wahrgenommen haben.

Erwartet werden umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der Umsetzung der Inklusion im jeweiligen Landkreis bzw. der kreisfreien Stadt, in der Umsetzung inklusiver Schul- und Unterrichtsentwicklung sowie ein fundiertes Wissen um die Vorteile heterogenen Unterrichts. Breite Kenntnisse in verschiedenen Fachthemen der Inklusiven Schule wie Expertise in verschiedenen sonderpädagogischen Förderschwerpunkten und Kenntnisse in Bezug auf einen erweiterten Inklusionsbegriff sind wünschenswert.

Bewerberinnen oder Bewerber müssen über Schlüsselqualifikationen wie Führungskompetenz, Überzeugungskraft, Organisationsvermögen sowie Kommunikationskompetenz und Kooperationsfähigkeit verfügen.

Es können sich auch entsprechend qualifizierte Tarifbeschäftigte bewerben. Wird eine Tarifbeschäftigte oder ein Tarifbeschäftigter ausgewählt, so erhält sie bzw. er nach erfolgreicher Erprobungszeit und danach erfolgter Übertragung des Arbeitsplatzes ein Entgelt nach den zum Zeitpunkt der Übertragung geltenden tarifrechtlichen Bestimmungen für höherwertige Arbeitsplätze.

Der Dienstposten ist bedingt teilzeitgeeignet.

Das RLSB Lüneburg strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der an-



deren Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen (einfach) sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes, einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte und einer Einverständniserklärung zur elektronischen Speicherung von Bewerbungsunterlagen innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg, Dezernat Z, Herr Bartheld, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg zu richten. Mit Blick auf ggf. erforderliche kurzfristige Terminabstimmungen wäre die Angabe von Handy-Rufnummer und privater E-Mail-Adresse hilfreich.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter: <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>.

Nähere Auskünfte zum Verfahren erteilt Herr Kamp, Tel.: 04131 15-2153.

4. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg (RLSB-LG) ist im Dezernat 2 (Grund-, Ober-, Haupt-, Real- und Förderschulen) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Koordinatorin / als Koordinator (m/w/d)
für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung
im Sprachbildungszentrum Lüneburg
(BesGr. A 13)**

zu besetzen.

Zu den Schwerpunkten der Tätigkeit zählen:

- Koordination der Arbeit des Sprachbildungszentrums in Abstimmung mit der zuständigen Dezernentin bzw. dem zuständigen Dezernenten der RLSB,
- kontinuierliche Weiterentwicklung des Beratungskonzepts in den Bereichen durchgängige Sprachbildung, Sprachförderung, Mehrsprachigkeit und Interkulturelle Bildung, u. a. durch Erhebung des Bedarfs an Schulen, Bearbeitung von Anfragen aus Schulen, Dokumentation und Evaluation der Beratungstätigkeit,
- Organisation der Aufgabenwahrnehmung der Beraterinnen und Berater für Sprachbildung und Interkulturelle Bildung,
- Organisation der Aufgabenwahrnehmung der herkunftssprachlichen Lehrkräfte,
- Netzwerkpflege und Ausbau der Vernetzung der Schulen untereinander und mit verschiedenen Akteuren vor Ort, darunter Schulen, Kommunen, Landkreise, Bildungsregionen, Studienseminare, Jugendberufsagenturen,
- Planung und Beratung der Schulen bei der Entwicklung, Erstellung und Überarbeitung der Sprachförderkonzepte,

- Sichtung aller in ihrem jeweiligen regionalen Zuständigkeitsbereich eingereichten Sprachförderkonzepte und Vorbereitung dieser Sprachförderkonzepte für die Genehmigung durch die schulfachlichen Dezernenten,
- Bereitstellung von und Beratung zu Unterrichtsmaterialien für die Bereiche Deutsch als Zweit- und Bildungssprache, Förderung der Mehrsprachigkeit und Förderung der Interkulturellen Bildung,
- Hospitation und Unterrichtsberatung mit dem Schwerpunkt auf Sprachlerngruppen „Deutsch als Zweitsprache“ und auf Unterrichtsangebote zur Förderung der Mehrsprachigkeit,
- Hospitation und Unterrichtsberatung mit dem Schwerpunkt durchgängige Sprachbildung als Aufgabe aller Unterrichtsfächer,
- Hospitation und Beratung zum Unterricht der herkunftssprachlichen Lehrkräfte,
- Beratung und Begleitung der Schulen im Bereich der Elternarbeit,
- Ermittlung der Fortbildungsbedarfe sowie Entwicklung von Angeboten in Zusammenarbeit mit dem NLQ und den regionalen Kompetenzzentren für Lehrerfortbildung (KomZen).

Darüber hinaus übernimmt die Koordinatorin / der Koordinator folgende Aufgaben:

- Veranstaltungsmanagement bei Tagungen und Veranstaltungen des Sprachbildungszentrums (Planung, Durchführung und Evaluation),
- Zusammenarbeit mit den Schulentwicklungsberaterinnen und -beratern, den Fachberaterinnen und Fachberatern Unterrichtsqualität, den Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren Inklusive Schule und der Schulpsychologie,
- Mitwirkung bei Qualitätssicherung und Controlling der Arbeit des Zentrums,
- Zusammenarbeit mit anderen Sprachbildungszentren,
- Öffentlichkeitsarbeit.

Für die Auswahl einer Koordinatorin / eines Koordinators in einem Sprachbildungszentrum werden folgende Kriterien berücksichtigt

- Qualifikation für Deutsch als Zweitsprache, Deutsch als Fremdsprache / alternativ Fremdsprachendidaktik und möglichst schulpraktische Erfahrungen in diesem Bereich,
- Erfahrungen im Bereich Schulentwicklung und / oder Netzwerkarbeit,
- Erfahrungen im Bereich internetgestützter Verfahren der Information, Kommunikation und Fortbildung.

Darüber hinaus werden Einsatzbereitschaft, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit, Organisationstalent, Teamfähigkeit sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in wechselnde Aufgaben erwartet. Erfahrungen im Bereich der Erwachsenenbildung bzw. der Fortbildung, Beratung und im Bereich von Sprachbildungsmaßnahmen sowie das Vorhandensein von Leitungskompetenz sind erwünscht.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für die Laufbahn eines der Lehrämter an allgemein bildenden oder dem Lehramt an berufsbildenden Schulen, die sich im Eingangsamts oder ersten Beförderungsamts ihrer jeweiligen Laufbahn befinden.



Der Dienstposten ist teilzeitgeeignet.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds. Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die gleitende Arbeitszeit im RLSB.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an folgende Anschrift zu senden: Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg, Dezernat Zentrale Aufgaben, Auf der Hude 2, 21339 Lüneburg.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen beim RLSB-LG zur Verfügung: Frau Stüer, Tel.: 04721 666-1634, E-Mail: kathin.stueer@rlsb-lg.niedersachsen.de

Hinweise: Das RLSB LG strebt an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Über Bewerbungen von Männern freuen wir uns daher besonders. Divers geschlechtliche Menschen werden explizit aufgefordert sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte begrüßen wir sehr.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen oder Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter <https://www.rlsb.de/service/stellenausschreibungen/dsgvo>

5. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sind im Dezernat 2 zum nächstmöglichen Zeitpunkt zwei Stellen für

Schulentwicklungsberaterinnen / Schulentwicklungsberater (m/w/d) (Beraterinnen und Berater für systematische Qualitätsentwicklung in Schulen aller Schulformen und Studienseminaren) (BesGr. A 13)

am Dienstort Meppen zu besetzen.

Schulentwicklungsberaterinnen und -berater (SEB) unterstützen Schulen aller Schulformen und Studienseminare, sich systematisch und kontinuierlich weiterzuentwickeln sowie nachhaltig zu verbessern. Grundlage dazu bilden das Niedersächsische Schulgesetz, der Orientierungsrahmen Schulqualität, Bildungsstandards und Kerncurricula sowie die Ergebnisse der in Niedersachsen praktizierten Verfahren zur internen und externen Evaluation.

Die SEB sind Teil des Beratungs- und Unterstützungssystems des RLSB Osnabrück.

Sie unterstützen Schulen und Studienseminare auf Nachfrage im Prozess ihrer systematischen Qualitätsentwicklung. Dabei beraten und begleiten sie die Leiterinnen und Leiter der Schulen und Studienseminare sowie die schulischen Gremien, Steuer- und Projektgruppen und die Kollegien.

Aufgaben der Schulentwicklungsberaterinnen und -berater: Unterstützung und Begleitung bei der Qualitätsentwicklung auf der Schulebene, hierzu gehören u. a.:

- Entwicklung eines Schul- bzw. Seminarprogramms – hier insbesondere bei der Leitbildentwicklung, der internen Bestandsaufnahme sowie der dafür notwendigen Durchführung und Auswertung von Evaluationsverfahren, der Ziel- und Maßnahmenplanung, bei der Erstellung eines Qualifizierungskonzepts sowie dem Aufbau eines internen Qualitätsmanagements
- Gestaltung der zur Umsetzung notwendigen innerschulischen Organisationsstrukturen
- Förderung von Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer in geeigneten Organisationsstrukturen
- Teamentwicklung und die Verbesserung von Kommunikation und Kooperation
- Unterstützung von regionalen Vernetzungen und Begleitung von Schulverbänden, Netzwerken und Kooperationen
- Enge Zusammenarbeit mit anderen Beraterinnen und Beratern des Beratungs- und Unterstützungssystems des RLSB Osnabrück
- Dokumentation und Evaluation der Beratungs- und Unterstützungsarbeit
- Mitarbeit an der Weiterentwicklung des Angebots des Beratungs- und Unterstützungssystems

Schulentwicklungsberaterinnen und -berater bringen umfangreiche Kenntnisse und Erfahrungen aus der Entwicklung des Systems Schule und der Beratung von Schulen unterschiedlicher Schulformen mit. Dazu gehören im Wesentlichen

- Kenntnisse über niedersächsische bildungspolitische Ziele und Vorhaben sowie Materialien zur Qualitätsentwicklung in Niedersachsen (z. B. Orientierungsrahmen Schulqualität, Fokusevaluation, Inklusion)
- Kenntnisse wesentlicher Grundlagen systematischer Qualitätsentwicklung in Organisationen, vor allem in Schulen und Studienseminaren, u. a.
 - Kenntnisse und methodische Kompetenzen in den Bereichen des Qualitäts-, Projekt- und Prozessmanagements
 - Evaluations- und Methodenkompetenz für Diagnoseverfahren zur Ermittlung des Entwicklungsstandes einer Schule / eines Studienseminars, für Datenfeedback und zur Identifikation von Verbesserungsbereichen
- Kenntnisse unterschiedlicher Beratungsansätze und deren Wirkungsgefüge
- Erfahrungen in der Gestaltung von Kommunikations- und Beratungssituationen
- Grundkenntnisse in der Organisation eines Verwaltungsarbeitsplatzes und sicherer Umgang mit dem PC und der standardmäßigen Anwendersoftware

Darüber hinaus erfordern die Dienstposten / Arbeitsplätze die Fähigkeit zum konzeptionellen Denken, zur Kooperation sowie zur Teamfähigkeit.



Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für eines der Lehrämter an allgemein bildenden Schulen oder dem Lehramt an berufsbildenden Schulen, die über Beratungserfahrungen für Schulen verfügen.

Die Dienstposten sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Das RLSB Osnabrück strebt an, Unterrepräsentanzen i. S. des Niedersächsischen Gleichstellungsgesetzes in allen Bereichen und Positionen abzubauen. Bewerbungen von Männern werden daher besonders begrüßt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegen stehen. Schwerbehinderten oder diesen gleichgestellten Menschen wird empfohlen, zur Wahrung ihrer Interessen eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung anzuzeigen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerbungen sind unter Beifügung eines tabellarischen Lebenslaufes sowie einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Veröffentlichung der Stellenausschreibung auf dem Dienstweg an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat Zentrale Aufgaben, Mühleneschweg 8, 49090 Osnabrück, zu richten. Eine Kopie des Bewerbungsanschreibens ist zeitgleich per E-Mail (berndulrich.schute@rlsb-os.niedersachsen.de) direkt an das RLSB Osnabrück zu senden.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie auf unserer Internetseite unter:

<https://www.rlsb.de/jobs-karriere/schulen-studiensemina-re/dsgvo>

Für Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich bitte an Frau Meier, Tel.: 0541 77046-325, E-Mail: martina.meier@rlsb-os.niedersachsen.de.

6. Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück beabsichtigt, unter Bezugnahme auf den Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 1.2.2017 (SVBl. S. 93) zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Lehrkraft für die Beratung in Fragen der Arbeit der Schülervertretungen als

Beraterin / Berater für SV-Arbeit (m/w/d)

zu beauftragen. Die Beauftragung erfolgt zunächst bis zum 31.7.2023.

- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater haben insbesondere die Aufgabe, Schülervertretungen zu beraten und zu schulen, Schülervertreterinnen und Schülervertreter für die Arbeit im Schulvorstand zu beraten und zu qualifizieren, sowie die gemäß § 80 Abs. 6 NSchG an den Schulen gewählten Lehrkräfte zu beraten und fortzubilden. Hierzu gehört jährlich in jedem Regionalem Landesamt für Schule und Bildung vor allem die Durchführung von Seminaren, die die Grundlagen der SV-Arbeit und die rechtlichen

Voraussetzungen abdecken. Zudem soll Schulungs- und Informationsmaterial erstellt werden.

- Hinzu tritt die Einzelfallberatung von Schülervertretungen, Lehrkräften und Schulleitungen, die Unterstützung und Betreuung der Stadt- und Kreisschülerräte sowie ggf. weiterer regionaler Netzwerke im SV-Bereich. Die SV-Beraterinnen und SV-Berater sollen zudem Interesse für die SV-Arbeit in der Schülerschaft wecken und diese zur Mitarbeit motivieren.
- Die SV-Beraterinnen und SV-Berater unterstützen die / den mit der Fachaufgabe betraute Fachdezernentin / betrauten Fachdezernenten im zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung.
- Die Umsetzung des Beratungsauftrags wird zwischen der Beraterin / dem Berater und der zuständigen schulfachlichen Dezernentin / dem zuständigen schulfachlichen Dezernenten in einer Zielvereinbarung konkretisiert und regelmäßig fortgeschrieben. Dabei erfolgt die Festlegung konkreter Arbeitsvorhaben und erwarteter Produkte im Umfang der zur Verfügung stehenden Zeittressource. Die Beratungsaufträge werden evaluiert und die Ergebnisse in Bilanzgesprächen erörtert.

Für diesen Beratungsauftrag werden Anrechnungsstunden von bis zu sechs Wochenstunden gewährt.

Des Weiteren ist vorgesehen, eine Lehrkraft aus dem Kreis der SV-Beraterinnen / SV-Berater für die direkte Beratung des Landesschülerrates zusätzlich zu beauftragen.

- Diese übernimmt zusätzlich zu den oben genannten Aufgaben die Arbeit des Landesschülerrates sowohl innerhalb des Zuständigkeitsbereichs des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung Osnabrück als auch auf Landesebene zu unterstützen. Hierzu gehören insbesondere die Durchführung von Landesschülerratswahlen, Schulung und Beratung des Landesschülerrates, Unterstützung des Landesschülerrates bei wichtigen Einzelprojekten (z. B. Ideenexpo) und Beratung zu pädagogischen und sonstigen Fragestellungen auf Abforderung des Landesschülerrates.

Für diesen Beratungsauftrag werden zusätzliche Anrechnungsstunden von bis zu zwei Wochenstunden gewährt. Bei Interesse an dieser Tätigkeit wäre es auf der Bewerbung zu vermerken.

Um erfolgreich sein können, ist es erforderlich, dass die Bewerberinnen und Bewerber über folgende Kenntnisse und Kompetenzen verfügen:

- Umfassende Kenntnisse der Grundlagen der SV-Arbeit und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften zu diesem Bereich, hilfreich sind Erfahrungen in der SV-Beratung oder Beratung allgemein,
- Kompetenzen zur Durchführung von Qualifizierungsmaßnahmen, Moderation von Arbeitsgruppen und Führen von Beratungsgesprächen,
- Kenntnisse über aktuelle Konzepte und Entwicklungen im Ressortbereich des MK,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit in der Zusammenarbeit mit den anderen SV-Beraterinnen / SV-Beratern, aber auch die Fähigkeit, individuell und eigenverantwortlich zu agieren.

Bewerben können sich Lehrkräfte, die an Hauptschulen, Realschulen, Oberschulen oder Gesamtschulen im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und



Bildung Osnabrück unterrichten und die nach erfolgreicher Bewährung im Eingangsamt oder ersten Beförderungsamts stehen. Bewerbungen von Frauen werden besonders begrüßt. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darauf hingewiesen, dass die angebotenen Seminare und die Treffen der SV-Beraterinnen und SV-Berater jeweils mittwochs stattfinden und somit dieser Wochentag von unterrichtlichen Verpflichtungen freizuhalten ist.

Die Auswahl erfolgt auf der Grundlage der Bewerbungen sowie in der Regel nach der Teilnahme an einem Auswahlgespräch im Regionalen Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück sowie im Fall der Beratung des LSR nach dessen Benehmenserteilung.

Bewerbungen mit kurzem Lebenslauf und Stellungnahme zu den im vorliegenden Ausschreibungstext formulierten Erwartungen an die Bewerberinnen und Bewerber bitte ich in doppelter Ausfertigung bis zum 1.10.2021 auf dem Dienstweg zu senden an das Regionale Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück, Dezernat 3, Mühleneschweg 8, 49090 Osnabrück. Nähere Auskünfte erteilt Frau Dr. Puckhaber unter Tel.: 0541 77046-288.

7. Niedersächsisches Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung

Beim Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) in Hildesheim ist – vorbehaltlich des Vorliegens der haushaltsrechtlichen Bestimmungen – zum nächstmöglichen Zeitpunkt ein nach A 14 NBesG bewerteter Dienstposten

**einer Bearbeiterin / eines Bearbeiters (m/w/d)
in der Abteilung 3 – Lehrerbildung und Curriculum-
entwicklung –,**

Fachbereich 33 – Unterrichtsübergreifende Vorhaben

zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für ein Lehramt (Laufbahngruppe 2 Fachrichtung Bildung). Das Lehramt für Sonderpädagogik wäre wünschenswert.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wird Aufgaben im Arbeitsbereich Qualifizierungsmaßnahmen zur inklusiven Schule und Begabungsförderung wahrnehmen.

Zu den Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Ermittlung der Fort- und Weiterbildungsbedarfe,
- Entwicklung von schulformbezogenen und schulformübergreifenden Qualifizierungskonzepten zur inklusiven Schule,
- Entwicklung bzw. Unterstützung der Entwicklung von Qualifizierungsmaterialien,
- Umsetzung der Konzepte in schulinterner und regionaler Fortbildung,
- Planung, Entwicklung und Umsetzung von Projekten,
- Entwicklung und Umsetzung von Qualifizierungskonzepten der Ausbilderinnen und Ausbilder inklusiver Schule sowie der Multiplikatorinnen und Multiplikatoren inklusive Schule,
- Evaluation von Maßnahmen und Projekten, insbesondere bezüglich Qualität, Wirkung, Effizienz und Nachhaltigkeit,
- Dokumentation von Arbeitsergebnissen, Erstellen von Berichten,

- Planung, Umsetzung und Überwachung der Haushaltsmittel,
- Kooperation und Abstimmung mit den RLSB und den Kompetenzzentren für Lehrkräftefortbildung,
- Mitarbeit in der Qualitätsentwicklung des NLQ.

Voraussetzung für die Wahrnehmung der Aufgaben sind:

- Umfassende Kenntnisse zu Inhalten und Umsetzung der inklusiven Schule in Niedersachsen
- Erfahrung in inklusiven Arbeitszusammenhängen
- Erfahrungen im Bereich der Erwachsenenbildung sowie der Fortbildungsdidaktik

Darüber hinaus werden erwartet:

- Kenntnisse in web-basierten Anwendungen,
- technische und methodisch-didaktische Kenntnisse in der Durchführung von online-Veranstaltungen
- Kenntnisse über Kommunikationsmethoden und Konfliktmanagement,
- IT-Kompetenzen sowie über Grundkenntnisse hinausgehende Kompetenzen im Umgang mit MS-Office-Anwendungen (Word, Excel, PowerPoint),
- Kooperationsfähigkeit und -bereitschaft, insbesondere auch Teamfähigkeit,
- Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität,

Der Dienstort ist Hildesheim. Die Bereitschaft zu auch mehrtägigen Dienstreisen innerhalb des Landes Niedersachsen wird vorausgesetzt.

Die Arbeitszeit richtet sich nach den Bestimmungen der Niedersächsischen Verordnung über die Arbeitszeit (Nds.Arb-ZVO) in der jeweils gültigen Fassung in Verbindung mit der Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im NLQ.

Der Dienstposten ist grundsätzlich teilzeitgeeignet. Die Besetzung der Stelle im Umfang von 1,0 Vollzeiteinheiten ist jedoch angestrebt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten sowie von Personen mit Zuwanderungsgeschichte werden ausdrücklich begrüßt.

Das Land Niedersachsen strebt eine Erhöhung des Männeranteils in allen Bereichen und Positionen an, in denen Männer unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Männern werden daher im Sinne des NGG besonders begrüßt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte auf dem Dienstweg mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) und der Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen der Ausschreibung an das Niedersächsische Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ), Keßlerstraße 52, 31134 Hildesheim.

Bitte reichen Sie die Bewerbung als Loseblattsammlung ein. Eine Übersendung in Form von Bewerbungsmappen, Heftern, Umschlägen oder ähnlichen Einbänden ist nicht erforderlich.

Auskünfte über den zu besetzenden Dienstposten erteilt Frau Heuer, Tel.: 05121 1695-249, E-Mail: cornelia.heuer@nlq.niedersachsen.de. Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt Frau de Ruiter Tel.: 05121 1695-227, E-Mail: kerstin.deruiter@nlq.niedersachsen.de.



Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: <https://nibis.de/files/dsgvo.pdf>.

Bei gewünschter Rücksendung der Bewerbungsunterlagen bitten wir Sie, einen adressierten und frankierten Umschlag beizulegen. Durch die Bewerbung entstehende Auslagen (z. B. Reisekosten für die Teilnahme am Vorstellungsgespräch) werden nicht erstattet.

8. Landesinitiative n-21: Schulen in Niedersachsen online e. V. (n-21)

Die Niedersächsische Landesregierung hat am 18.8.2018 den Masterplan Digitalisierung vorgestellt. Die darin für das Kultusressort aufgeführten pädagogischen Projekte werden im Auftrag des Niedersächsischen Kultusministeriums und in der Projektträgerschaft der Landesinitiative n-21 durchgeführt.

In diesem Zusammenhang ist bei der Landesinitiative n-21 zum nächstmöglichen Zeitpunkt der Arbeitsplatz einer weiteren zusätzlichen

Projektleitung für das Bildungsprojekt „Mensch-Roboter-Kollaboration – Robonatives“

mit einer Lehrkraft mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen, vorzugsweise mit einer Lehrbefähigung für gewerblich-technische Berufsfelder bzw. aus den Berufsfeldern Gesundheit oder Pflege, zu besetzen. Die Wahrnehmung der Aufgabe bei der Landesinitiative n-21 erfolgt im Rahmen einer Gewährung von bis zu 12 Anrechnungsstunden bis zum 31.7.2022 mit der Option einer Verlängerung bis zum 31.7.2023.

Die zusätzliche Projektleitung soll die seit dem 1.8.2019 tätige Projektleitung unterstützen und wesentliche Projektaufgabenbereiche nach Absprache in eigener Verantwortung übernehmen.

Das Projekt „Mensch-Roboter-Kollaboration – Robonatives“ in der Bildung sieht die Einrichtung von sieben Innovations- und Zukunftszentren (IuZ) an öffentlichen berufsbildenden Schulen zum Themenschwerpunkt Robotik und von vier Innovations- und Zukunftszentren (IuZ) an öffentlichen berufsbildenden Schulen zum Themenschwerpunkt Pflege vor. Darüber hinaus werden Technologielabore zum Thema „Kollaborativer Roboter“ (COBOT) an insgesamt 54 weiterführenden allgemein bildenden Schulen im Land Niedersachsen geschaffen. Dabei stellt ein wesentliches Projektthema die Förderung intensiver Kooperationen zwischen ABS und BBS als Element einer ausgeprägten MINT-Orientierung an allgemein bildenden Schulen dar. Ferner wird die Einrichtung eines landesweit tätigen Kompetenzzentrums Robotik in Kooperation mit der Leibniz Universität Hannover, der Hochschule Osnabrück sowie der Jade Hochschule am Standort Oldenburg umgesetzt.

Mit der Tätigkeit einer Projektleitung sind u. a. die folgenden Aufgabenbereiche verknüpft:

- Erarbeitung von Merkmalen, Gelingensbedingungen und Unterrichtsbeispielen für eine innovative und prozessorientierte Berufsausbildung,
- Durchführung von Qualifizierungsveranstaltungen für Lehrkräfte und außerschulische Partner,
- Beratung für die Projektschulen und weiterer Partnerinnen und Partner im Hinblick auf die gewählten Innovations- und Technologieschwerpunkte,
- Didaktische Konzeption für eine Integration von Robotertechnik, insbesondere Aspekte wie kollaborative Robotersysteme und damit die Mensch-Roboter-Kollaboration (MRK) sowie Elemente von künstlicher Intelligenz (KI) in das Curriculum zur Berufsorientierung an allgemein bildenden Schulen,
- Koordination der Zusammenarbeit aller projektbeteiligten allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen während der Aufbau- und Entwicklungsphase,
 - mit dem Ziel, im Sinne der Nachhaltigkeit gute Beispiele für kollaborative Unterrichtsansätze zu entwickeln und in einer digitalen Handreichung den Schulen in Niedersachsen zugänglich zu machen – idealerweise unter Rückgriff auf die Funktionalitäten der Niedersächsischen Bildungscloud,
 - Mitarbeit in der Projekt-Steuergruppe, Koordinierung der Projektgruppen und Betreuung der Projektschulen,
 - Vornahme regelmäßiger Abstimmungen mit den Fachreferaten des Niedersächsischen Kultusministeriums, mit den Niedersächsischen Regionalämtern für Schule und Bildung und dem Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung,
 - Fachliche Begleitung der Verwaltungssachbearbeitung im Hause der Landesinitiative n-21.

Das Anforderungsprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Projekterfordernisse. Eine Aufgabenzuordnung erfolgt in gegenseitiger Abstimmung.

Die Ausschreibung richtet sich an niedersächsische Lehrkräfte, die über mehrjährige Unterrichtserfahrungen verfügen und die einschlägige Kenntnisse und Praxiserfahrungen im methodisch-didaktischen Aufbau von Technologieschwerpunkten an berufsbildenden Schulen erlangt haben. Ferner werden Erfahrungen im Rahmen der Kooperation zwischen allgemein bildenden und berufsbildenden Schulen in Maßnahmen der Berufsorientierung erwartet. Dabei sollten bereits auch Vorerfahrungen im Themenfeld Robotik / künstliche Intelligenz vorliegen. Von hoher Bedeutung sind Kenntnisse und Erfahrungen in allen Phasen schulischer Unterrichtsentwicklung sowie im Projektmanagement komplexer Schulentwicklungsprozesse.

Gesucht wird eine qualifizierte, verantwortungsbewusste und selbstständig arbeitende Persönlichkeit. Die Fähigkeit zur Einarbeitung in neue Themengebiete sowie die Schlüsselqualifikationen wie Kooperations- und Teamfähigkeit, kommunikative Kompetenz und Verhandlungsgeschick werden vorausgesetzt. Eine hohe Belastbarkeit wird gleichermaßen erwartet.

Das Beamtenverhältnis beim Land Niedersachsen als Dienstherrn und die damit verbundenen versorgungs- und beihilferechtlichen Ansprüche bleiben durch die Ausübung der Tätigkeit bei n-21 unberührt. Das Projekt ist insgesamt noch auf eine Laufzeit bis zum 31.7.2023 ausgerichtet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.



Bitte weisen Sie zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung auf die Behinderung / Gleichstellung hin.

Geboten wird die Mitarbeit im Team der im Jahr 2000 durch die Niedersächsische Landesregierung ins Leben gerufenen Landesinitiative n-21: Schulen in Niedersachsen online e. V. am Standort Hannover. Nähere Informationen unter www.n-21.de

Aussagefähige Bewerbungen sind bis zum 30.9.2021 an die Landesinitiative n-21: Schulen in Niedersachsen online e. V., Herrn Jörg Zschetzsche, Schiffgraben 27, 30159 Hannover schriftlich oder per E-Mail (zschetzsche@n-21.de) zu richten. Fachliche Auskünfte erteilt Frau Hadasch unter Tel.: 0511 3536621-90 oder per E-Mail: hadasch@n-21.de.

9. Religionspädagogisches Institut Loccum

Im Religionspädagogischen Institut Loccum der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

der Dozentin / des Dozenten (m/w/d) für den Bereich Haupt-, Real- und Oberschule (BesGr. A 12/13).

zu besetzen.

Sie / Er soll die Arbeit der Religionslehrkräfte an Haupt-, Real- und Oberschulen konzeptionell unterstützen und den Religionsunterricht didaktisch und methodisch weiterentwickeln.

Die Stelle ist auf fünf Jahre befristet, eine Verlängerung ist möglich.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere:

- Planung und Leitung von Fort- und Weiterbildungsveranstaltungen
- Konzeption und Durchführung von Konferenzen für Schulleitungen an Haupt-, Real- und Oberschulen sowie für Didaktische Leitungen
- Durchführung von Vokationstagungen
- Reflexion und didaktische Weiterentwicklung von Konzepten für den Religionsunterricht an Haupt-, Real- und Oberschulen
- Mitwirkung bei der Ausbildung von Vikarinnen / Vikaren im Bereich Religionspädagogik
- Konzeption und Durchführung von regionalen Fortbildungsveranstaltungen
- Publikationstätigkeit
- Mitarbeit an bereichsübergreifenden Aufgaben des RPI

Gesucht wird eine engagierte Pädagogin / ein engagierter Pädagoge mit:

- Mehrjähriger Berufserfahrung als Lehrkraft an Haupt-, Real- oder Oberschulen im Fach Evangelische Religion
- Kompetenzen im Bereich Fortbildung oder Erwachsenenbildung
- Fähigkeiten zu konzeptioneller Arbeit im Bereich Religionspädagogik
- Offenheit für Entwicklungen der Digitalisierung in der Religionspädagogik

Wir bieten:

- Ein gefragtes erwachsenenpädagogisches Arbeitsfeld der Religionslehrer/innen/bildung
- Verantwortungsvolle Arbeitsbereiche mit Gestaltungsmöglichkeiten
- Ein kompetentes religionspädagogisches Institutsteam

- Tragfähige Netzwerkstrukturen in der Landeskirche, der Konföderation evangelischer Kirchen in Niedersachsen, der konfessionellen Kooperation in Niedersachsen, der EKD und darüber hinaus
- Möglichkeiten der Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen auf dem Loccum Campus
- Günstige, großzügige Wohnmöglichkeiten vor Ort

Vorausgesetzt wird die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD und die Bereitschaft zu regelmäßiger Reisetätigkeit in Niedersachsen (Führerschein B).

Gewünscht wird, den Wohnsitz im näheren Einzugsbereich des Arbeitsortes zu nehmen.

Bewerberinnen / Bewerber, die bereits Inhaberinnen / Inhaber einer Planstelle im niedersächsischen Schuldienst sind, können sich zum Dienst am Religionspädagogischen Institut Loccum beurlauben lassen. Der dienstrechtliche Status einer Landesbeamtin / eines Landesbeamten bleibt dabei erhalten. Für Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis des Landes Niedersachsen gilt Entsprechendes.

Nähere Auskünfte erteilen Frau OLKRin Dr. Kerstin Gäfgen-Track, Tel.: 0511 1241-314 und Rektorin PD Dr. Silke Leonhard, Tel.: 05766 81-137. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 30.9.2021 an Frau OLKRin Dr. Kerstin Gäfgen-Track, Landeskirchenamt der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers, Postfach 37 26, 30037 Hannover.

10. Niedersächsisches Landesamt für Soziales, Jugend und Familie

Im Niedersächsischen Landesamt für Soziales, Jugend und Familie ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt der

Dienstposten / Arbeitsplatz in der Fachberatung (m/w/d) Hören und Sprache im Team 5SH2.4 „Fachberatung Hören, Sprache und Sehen“ in der Fachgruppe Sozialhilfe/Eingliederungshilfe (SH) (BesGr. A 15 / EGr 14 T-VL)

zu besetzen. Dienort ist Oldenburg, alternativ Osnabrück.

Die Wahrnehmung des Dienstpostens / Arbeitsplatzes setzt die Lehrbefähigung für das besondere Lehramt an der Förderschule mit dem Schwerpunkt Hören in den Landesbildungszentren für Hörgeschädigte gem. § 11 Abs. 1 bzw. Abs. 2 NLVO-Bildung sowie eine mehrjährige Berufserfahrung im entsprechenden Bereich voraus.

Die Lehrbefähigung für das besondere Lehramt an der Förderschule mit dem Schwerpunkt Hören in den Landesbildungszentren für Hörgeschädigte hat erworben, wer

1. die Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien oder für das Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben hat und
2. das Studium
 - a) der Gehörlosen- und Schwerhörigenpädagogik oder der sonderpädagogischen Fachrichtung „Hören“ und
 - b) einer weiteren sonderpädagogischen Fachrichtung erfolgreich abgeschlossen hat.

Die Lehrbefähigung für das genannte Lehramt hat auch erworben, wer

1. die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder das Lehramt für Sonderpädagogik erworben hat,



2. mindestens ein Jahr lang als Lehrkraft an einer Förderschule mit dem Schwerpunkt Hören, an einer Förderschule mit dem Schwerpunkt Hören und Sehen oder an einer anderen allgemein bildenden oder berufsbildenden Schule überwiegend im Unterricht, in der Beratung oder in der Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung im Förderschwerpunkt Hören tätig war sowie
3. das Studium
 - a) der Gehörlosen- und Schwerhörigenpädagogik oder der sonderpädagogischen Fachrichtung „Hören“ und
 - b) einer weiteren sonderpädagogischen Fachrichtung erfolgreich abgeschlossen hat.

Die Dienstposteninhaberin / der Dienstposteninhaber wirkt als Fachberaterin / Fachberater Hören und Sprache im Rahmen der Hör- und Sprachberatung dabei mit, die Behinderung abzuwenden, zu beseitigen, zu mildern, ihre Verschlimmerung zu verhüten oder ihre Folgen zu mildern und die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen oder zu erleichtern.

Diese Aufgabe wird insbesondere erfüllt durch

- die Abhaltung von Sprechtagen an den Gesundheitsämtern – gegebenenfalls auch mit technischen Mitteln im Homeoffice – für Kinder mit einer Hör- und Sprachschädigung und deren Eltern,
- die Begutachtung von Menschen mit einer Hör- und Sprachschädigung insbesondere in Einrichtungen,
- die Mitwirkung bei der Ziel- und Gesamtplanung für Leistungsberechtigte mit einer Hör- und Sprachschädigung nach den gesetzlichen Regelungen des SGB IX (BTHG),
- die für die Leistungsträger zu erstellenden Begutachtungen über Menschen mit einer Hör- und Sprachschädigung,
- die enge Kooperation mit den Landesbildungszentren für Hörgeschädigte (besonders der Abteilung 1), mit den Mobilen Diensten Hören der Landesschulbehörde, mit den entsprechenden Förderschulen sowie mit allen Einrichtungen, die am hörspezifischen Förderprozess beteiligt sind und dem Trägerteam im LS zur Unterstützung der Stärkung und Umstrukturierung der Angebote in Richtung auf inklusive Angebote,
- die Durchführung von Fortbildungen und Tagungen zu Fragen der Hör- und Sprachschädigung für Gesundheitsämter und Fachpersonal in Einrichtungen und Praxen zur Sicherung der Qualität der Leistungen für Menschen mit einer Hör- und Sprachschädigung,
- die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit Fachleuten aller Professionen in vorschulischen und schulischen Einrichtungen, ärztlichen und therapeutischen Praxen, Fachkliniken und Beratungsstellen, der Landesärztin / dem Landesarzt für Menschen mit Behinderung sowie Dienststellen der kommunalen Gebietskörperschaften.

Reformvorhaben sind aktiv zu begleiten und zu unterstützen. Eigeninitiative und hohes Engagement wird bei der Fortentwicklung der Zukunftsfähigkeit der Angebote des Landesamtes und der Ausrichtung dieser Angebote auf die Anforderungen der UN-BRK und einer inklusiven Gesellschaft erwartet.

Die Tätigkeit erfordert hervorragendes fachliches Können, intensives pädagogisches und einfühlsames psychologisches Umgehen mit den behinderten Kindern und Erwach-

senen, um die Einzelfälle diagnostizieren zu können und die notwendigen sowie geeigneten Maßnahmen der Eingliederung einzuleiten. Erfahrungen in der Familienberatung, mit Kleinkindern und in der Sprachtherapie sind erwünscht.

Neben den fachlichen Anforderungen müssen weitere persönliche Anforderungen erfüllt sein:

- Organisations-, Koordinierungs- und Planungsfähigkeit
- Eigeninitiative, Selbständigkeit, Engagement
- Konfliktfähigkeit, Erfahrung im Umgang mit schwierigen Situationen
- Verhandlungsgeschick
- Teamfähigkeit
- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise, Kontaktfähigkeit
- Sicheres Auftreten und Durchsetzungsvermögen
- Hohe Flexibilität und starke Belastbarkeit
- Ausgeprägtes Denk- und Urteilsvermögen: die Fähigkeit, fremde Sachverhalte schnell zu erfassen, plausibel darzustellen
- ständige Fortbildung sowie hohe persönliche Einsatzbereitschaft werden vorausgesetzt.

Der räumliche Einsatzbereich umfasst bezüglich der Sprechtag sowie der Sprachberatung regionale Gebiete und erfolgt in enger Absprache mit der Teamleitung und den Mitgliedern des Fachberatungsteams. Zusätzlich können Tätigkeiten in anderen Gebietskörperschaften Niedersachsens notwendig werden. Eine während der Einarbeitung abweichende Zuordnung oder zukünftige Neuordnung (einschließlich Erweiterung) bleiben vorbehalten.

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist teilzeitgeeignet.

Eine flexible Gestaltung der Arbeitszeit sowie die Durchführung von ganz- und mehrtägigen Dienstreisen ist unverzichtbar, um z. B. Sprechtag in den Gesundheitsämtern sowie Verhandlungen und Gespräche mit den Trägern der Einrichtungen kurzfristig vor Ort führen zu können. Unter Umständen ist diese Tätigkeit mit technischem Support im Homeoffice möglich.

Es wird vorausgesetzt, dass die Bewerberin / der Bewerber über eine Fahrerlaubnis für Pkw verfügt und bereit ist, Dienstreisen mit dem privaten Pkw bzw. mit dem Selbstfahrerfahrzeug bei nicht zur Verfügung stehendem Dienst-Pkw vorwiegend im gesamten räumlichen Einsatzbereich, aber auch im übrigen Gebiet des Landes Niedersachsen durchzuführen.

Zum Abbau der Unterrepräsentanz im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes wird die Bewerbung von Frauen besonders begrüßt.

Der Gleichstellung von schwerbehinderten und nicht schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie in besonderer Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen von Bewerberinnen und Bewerbern mit Behinderungen. Bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Bewerbungen schwerbehinderter Menschen bevorzugt berücksichtigt, soweit nicht in der Person der anderen Bewerberinnen und Bewerber liegende Gründe von größerem rechtlichen Gewicht entgegenstehen. Eine Schwerbehinderung / Gleichstellung bitte ich zur Wahrung Ihrer Interessen in der Bewerbung mitzuteilen und entsprechend zu dokumentieren.



Die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen.

Die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sieht vor, dass die oder der verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zu stehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber können Sie von unserer Internetseite herunterladen unter <https://soziales.niedersachsen.de/download/140183>

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 11.10.2021 an das Niedersächsische Landesamt für Soziales, Jugend und Familie, Team 3Z1 – Organisation/Personal –, Domhof 1, 31134 Hildesheim. Postalisch eingereichte Bewerbungsunterlagen können nicht zurückgesandt werden. Reichen Sie daher Zeugnisse und weitere Anlagen nur in Kopie ein. Bewerbungen sind auch per E-Mail möglich. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen möglichst zusammengefasst in einem einzigen pdf-Dokument mit einer maximalen Größe von 4 MB an: bewerbungen@ls.niedersachsen.de.

11. Schulleitungen an Deutschen Auslandsschulen

Colegio Humboldt Caracas, Venezuela

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022

Bewerbungsende: 31.10.2021

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 758

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für die Sekundarbereiche II

BesGr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Eine Drittbewerbung ist zulässig.

Deutsche Schule Alexander von Humboldt Lima, Peru

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.2.2023

Bewerbungsende: 31.10.2021

Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel / berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 1341

Deutsches Internationales Abitur

Deutsches Sprachdiplom der KMK

Sekundarabschluss des Landes

Von der KMK anerkannte Berufsschule

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung der Sekundarstufe II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Spanischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsche Botschaftsschule Teheran, Iran

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022

Bewerbungsende: 31.10.2021

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel und Internationale Abteilung

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 214

Abschlüsse des Sekundarbereichs I

Deutsches Sprachdiplom der KMK Stufe I

Deutsche Internationale Abiturprüfung

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung des Sekundarbereichs II

BesGr. A 15 oder A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Englischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Willy-Brandt-Schule / Deutsche Schule Warschau

Besetzungsdatum: voraussichtlich 1.8.2022

Bewerbungsende: 31.10.2021

Zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 382

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Deutsches Sprachdiplom der Stufe I der KMK

Deutsches Internationales Abitur

Anforderungsprofil

Lehrbefähigung für den Sekundarbereich II

BesGr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Polnischkenntnisse sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Allgemeine Hinweise zum Bewerbungsverfahren

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Fragebögen für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg an das Bundesverwaltungsamt – Zentralstelle für das Auslandsschulwesen –, Barbarastraße 1, 50728 Köln, zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das Niedersächsische Kultusministerium, Referat 33, Schiffgraben 12, 30159 Hannover, zu senden. Außerdem werden die Bewerberinnen und Bewerber gebeten, sich unmittelbar mit der im Niedersächsischen Kultusministerium zuständigen Referentin für das Auslandsschulwesen, Frau Busse, in Verbindung zu setzen (Tel.: 0511 120-7237; E-Mail: eva.busse@mk.niedersachsen.de). Um direkte Übersendung einer Ausfertigung des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens und eines tabellarischen Lebenslaufs an die Zentralstelle (als Vorabinformation) wird gebeten.

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebenen Besoldungs- / Vergütungsgruppen innehaben.

Bewerberinnen und Bewerber dürfen zum ausgeschriebenen Zeitpunkt des Amtsantritts das 61. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Drittbewerbungen sind bei Zweit- bzw. Drittausschreibungen zulässig, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt.



Öffentliche Schulen, Studienseminare, Fachberatung in der Schulaufsicht und Fachmoderation für Gesamtschulen

Vorbemerkungen zu den Ausschreibungen

Nachstehend werden gemäß § 45 Abs. 1 und § 52 Abs. 1 des Niedersächsischen Schulgesetzes (NSchG) freie oder frei werdende Planstellen an öffentlichen Schulen und an Studienseminaren ausgeschrieben:

1. Muster der Ausschreibung:
 - a) Name der Schule und Schulform, Name des Studienseminars;
 - b) Schulträger;
 - c) Art der Stelle, Termin des Freiwerdens oder der voraussichtlichen Einrichtung (sofern kein Termin angegeben wird, ist die Stelle sofort zu besetzen);
 - d) soweit erforderlich, zusätzliche Angaben über die Schule oder das Studienseminar, die Stelle, die gewünschte fachliche oder persönliche Eignung, die Religionszugehörigkeit;
 - e) bei Besetzung auf Zeit: Dauer, für die die Stelle zu besetzen ist (außerdem ist unter der Ausschreibung ohne Kennbuchstabe eine Angabe über Wohnungsbeschaffung zulässig);
 - f) Name und Tel.-Nr. der zuständigen Dezernentin / des zuständigen Dezernenten oder
 - g) Name und Tel.-Nr. der Schulleiterin / des Schulleiters der für die Ausschreibung zuständigen Schule, Anschrift der Schule.

Angabe bei erneuter Ausschreibung: „(erneute Ausschreibung)“ oder bei erneuter Ausschreibung nach dem Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetz (NGG): „(erneute Ausschreibung gemäß § 11 Abs. 2 NGG)“.

2. Die Stellenausschreibungen richten sich an Interessierte jeden Geschlechts (m/w/d). Die Vorgaben des NGG sind zu berücksichtigen.
3. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.
4. Die zu besetzenden Stellen sind grundsätzlich teilzeitgeeignet. Bei Funktionsstellen kann durch Teilzeitbeschäftigung nur die Unterrichtsverpflichtung, nicht die Funktionstätigkeit, ermäßigt werden.
5. Bewerbungen um Stellen innerhalb des eigenen Bezirks sind grundsätzlich auf dem Dienstwege an das zuständige Regionale Landesamt für Schule und Bildung zu richten. Andernfalls sind sie unmittelbar bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, das die Stelle ausgeschrieben hat, einzureichen und gleichzeitig dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung auf dem Dienstwege anzuzeigen.
6. Abweichend von Nr. 5 gilt:

Bei der Ausschreibung von Stellen an Schulen im Rahmen ihrer eigenen Zuständigkeit sind Bewerbungen unmittelbar an die unter Nr. 1 Buchst. g) genannte Person zu richten. Gleichzeitig ist die Bewerbung dem für die Bewerberin / den Bewerber zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung anzuzeigen.
7. Bewerbungsfähigkeit im Hinblick auf ausgeschriebene Funktionsstellen:
 - a) Grundsätzliches:

Bei den nachstehend genannten Lehrbefähigungen handelt es sich um Lehrbefähigungen im Sinne der NLVO-Bildung. Ihnen stehen Ergänzungsqualifikationen nach Maßgabe des sogenannten Qualifizierungserlasses gleich. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen muss auf einem in der NLVO-Bildung genannten Weg erworben worden sein (vgl. § 14 NLVO-Bildung). Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Haupt- und Realschulen muss der jeweilige Ausbildungsschwerpunkt mit der Schulform der ausgeschriebenen Stelle übereinstimmen. Sofern dies nicht der Fall ist, muss die Lehrkraft eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer dem anderen Ausbildungsschwerpunkt entsprechenden Schule nachweisen. Die zweite Alternative gilt für Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen mit dem Ausbildungsschwerpunkt Grundschule nicht für Realschulfunktionsstellen. Bei Lehrkräften mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Haupt- und Realschulen (Schwerpunkt Hauptschule) wird eine Bewerbungsfähigkeit auf Funktionsstellen im Realschulbereich durch eine mindestens einjährige überwiegende Unterrichtstätigkeit an einer Schule mit Ausrichtung auf den mittleren Bildungsabschluss erworben, wenn ein Unterrichtseinsatz im Schuljahrgang 10 nachgewiesen wird.

- b) Bewerbungsfähigkeit

Für Ausschreibungen von Funktionsstellen, die **keine Angaben zur Lehrbefähigung** enthalten, gilt Folgendes:

Um ausgeschriebene Stellen an Grundschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, das Lehramt an Grund- und Hauptschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.



Darüber hinaus sind Lehrkräfte bewerbungsfähig, die in der ehemaligen DDR bzw. bis 1992 eine Fachschulausbildung an einem Institut für Lehrerbildung absolviert haben und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung „Lehrer für die unteren Klassen“ führen zu dürfen.

Um ausgeschriebene Stellen an Hauptschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Realschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen ohne gymnasiales Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Oberschulen mit gymnasialem Angebot können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Förderschulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an Gymnasien können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an zusammengefassten Schulen können sich Lehrkräfte bewerben, die jeweils für die einzelnen vorhandenen Schulformen der zusammengefassten Schule bewerbungsfähig wären.

Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich I sowie um Stellen einer Didaktischen Leiterin / eines Didaktischen Leiters, einer Ständigen Vertreterin / eines Ständigen Vertreters der Schulleiterin / des Schulleiters und um Stellen einer Schulleiterin / eines Schulleiters an diesen Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, das Lehramt an Realschulen, das Lehramt an Haupt- und Realschulen, das Lehramt an Grund-, Haupt- und Realschulen oder für das Lehramt an Gymnasien bewerben. Um ausgeschriebene Schulzweigleiterstellen an Kooperativen Gesamtschulen können sich Lehrkräfte bewerben, die die Lehrbefähigung für die dem jeweiligen Schulzweig entsprechende Schulform besitzen. Um ausgeschriebene Stellen an Integrierten und an Kooperativen Gesamtschulen im Sekundarbereich II können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.

Um ausgeschriebene Stellen an berufsbildenden Schulen können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen bewerben.

8. Die Bewerbungsschreiben mit tabellarischem Lebenslauf sind dreifach einzureichen. Der tabellarische Lebenslauf muss mindestens folgende Angaben enthalten: Name, Geburtsdatum, Lehrbefähigung einschließlich der Fächer und der Ergebnisse der ersten und zweiten Staatsprüfung, derzeitige Schule, Amtsbezeichnung und gegebenenfalls derzeitige Funktion. Bei Bewerbungen für eine Stelle an Grundschulen und Hauptschulen muss auch die Religionszugehörigkeit in der Übersicht angegeben werden (§ 52 Abs. 5 NSchG).
9. Die Bewerberinnen / Bewerber werden darauf hingewiesen, dass diese Angaben auch an die Schule, an der die Stelle besetzt werden soll, und an den entsprechenden Schulträger im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach dem Niedersächsischen Schulgesetz weitergegeben werden.
10. Bewerbungen müssen spätestens vier Wochen nach dem Tage der Ausschreibung bei dem Regionalen Landesamt für Schule und Bildung / bei der Schule, das / die die Stellen ausgeschrieben hat, eingehen. Als Tag der Ausschreibung gilt das auf dem Titelblatt des Heftes des Schulverwaltungsblatts vermerkte Ausgabedatum.
11. Grundsätzlich werden alle Stellen zur Besetzung auf Lebenszeit ausgeschrieben. Die Stellen können aber auch auf Zeit übertragen werden (§ 44 Absätze 1 und 5 NSchG). Sofern Tarifbeschäftigte die Voraussetzungen der jeweiligen Stellenausschreibung erfüllen, können sie sich ebenfalls um die Stelle bewerben.
12. Die Übernahme der Leitung einer Schule verpflichtet gemäß Erlass des Niedersächsischen Kultusministeriums vom 16.4.2004 (I/2-84201) zur Teilnahme an der Qualifizierungsmaßnahme für neu ernannte Schulleiterinnen und -leiter.
13. Die Stellenausschreibungen von Leiterinnen und Leitern eines fachdidaktischen oder pädagogischen Seminars an den Studienseminaren für Lehrämter erfolgen durch dreiwöchigen Aushang in den Schulen der entsprechenden Schulform im Zuständigkeitsbereich des Regionalen Landesamtes für Schule und Bildung sowie im Extranet (Schulinfo Niedersachsen) der RLSB.
14. Die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) sieht vor, dass die oder der Verantwortliche Sie als betroffene Person über die Modalitäten, wie die erhobenen personenbezogenen Daten verarbeitet werden und welche Rechte Ihnen in diesem Zusammenhang zustehen, informiert. Die Informationen für Sie als Bewerberin bzw. Bewerber finden Sie als PDF-Dokument auf unserer Internetseite unter: www.mk.niedersachsen.de/startseite/service/informationen_zum_datenschutz/informationen-zum-datenschutz.



Öffentliche Schulen und Studienseminare

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Einbeck

- a) Geschwister-Scholl-Schule Einbeck, Grundschule
- b) Stadt Einbeck
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.2.2022
- f) Herr Hanke, Tel.: 0551 30985419

2. Göttingen

- a) Adolf-Reichwein-Schule Göttingen, Grundschule
- b) Stadt Göttingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Abts, Tel.: 0551 30985415

3. Göttingen

- a) Lohbergschule, Grundschule
- b) Stadt Göttingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Abts, Tel.: 0551 30985415

4. Hohegeiß

- a) Grundschule Hohegeiß
- b) Stadt Braunlage
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0531 484-3012

5. Peine

- a) Grundschule Rosenthal / Schwicheldt
- b) Stadt Peine
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- f) Frau Kendzierski, Tel.: 0531 484-3772

6. Peine

- a) Eichendorffschule, Grundschule
- b) Stadt Peine
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Kendzierski, Tel.: 0531 484-3772

7. Peine

- a) Wallschule, Grundschule
- b) Stadt Peine
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2022
- f) Frau Kendzierski, Tel.: 0531 484-3772

8. Northeim

- a) Schule am Sultmer, Grundschule
- b) Stadt Northeim

- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hanke, Tel.: 0551 30985419

9. Osterode am Harz

- a) Grundschule Röddenberg
- b) Stadt Osterode am Harz
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2022
- f) Frau Stahl, Tel.: 0551 30985416

10. Rosdorf

- a) Heinrich-Grupe-Schule Rosdorf, Grundschule
- b) Gemeinde Rosdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2021
- f) Frau Stahl, Tel.: 0551 30985416

11. St. Andreasberg

- a) Glück-Auf-Schule St. Andreasberg, Grundschule
- b) Stadt Braunlage
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0531 484-3012

Oberschulen

1. Bad Grund

- a) Oberschule Badenhausen
- b) Landkreis Göttingen
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- f) Frau Stahl, Tel.: 0551 30985416

2. Bad Harzburg

- a) Schule an der Deilich, Oberschule
- b) Landkreis Goslar
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14 + Z)
- f) Herr Albrecht, Tel.: 0531 484-3012

Förderschulen

1. Helmstedt

- a) Wichernschule (LE/SR)
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14 + Z)
- f) Herr Kraj, Tel.: 0531 484-3256

2. Königslutter

- a) Rudolf-Diebel-Schule Königslutter
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 15), frei zum 1.2.2022
- f) Herr Kraj, Tel.: 0531 484-3256

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Bad Harzburg

- a) Niedersächsisches Internatsgymnasium Bad Harzburg
- b) Land Niedersachsen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Koordination des Sekundarbereichs I, Mitwirkung bei der Erstellung des Stunden- und Vertretungsplans, Koordination eines Aufgabenfeldes. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Siebert, Tel.: 0531 484-3229

2. Helmstedt

- a) Gymnasium Julianum
- b) Landkreis Helmstedt
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / als Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 22.1.2022
- f) Frau Kirsch, Tel.: 0531 484-3400

3. Osterode

- a) Tilman-Riemenschneider-Gymnasium
- b) Landkreis Göttingen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Erstellung des Vertretungsplans sowie Mitarbeit bei der Stundenplanerstellung, Koordinierung der EDV sowie Betreuung des MDM, Koordinierung der Projekt- und Fahrtenwoche, Erstellung des Terminplans und der Zeugnisse (Sek I), Betreuung eines Aufgabenfeldes, Mitwirkung bei der Schulqualitätentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Dr. Eckhoff, Tel.: 0531 484-3223

4. Vechelde

- a) Julius-Spiegelberg-Gymnasium
- b) Landkreis Peine
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Koordinierung von Jahrgängen der Schuljahrgänge 5 bis 10, Koordinierung des Aufgabenfeldes A, Koordinierung des Ganztags- und Förderangebots, Koordinierung der Inklusion, Mitwirkung bei der Schul- und Qualitätsentwicklung sowie bei der Unterrichtsverteilung. Eine spätere



- Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
f) Frau Steckhan,
Tel.: 0531 484-3689

5. Wolfsburg

- a) Wolfsburg-Kolleg
b) Stadt Wolfsburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

Gesamtschulen

1. Braunschweig

- a) Integrierte Gesamtschule Franzisches Feld, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Braunschweig
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), frei zum 1.8.2022
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund- Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330

2. Göttingen

- a) Integrierte Gesamtschule Christoph-Lichtenberg Göttingen, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Göttingen
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Laspe,
Tel.: 0551 4005134

3. Goslar

- a) Adolf-Grimme-Gesamtschule, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Landkreis Goslar
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiter / Leiterin des Sekundarbereichs II (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
f) Frau Pavlidis,
Tel.: 0531 484-3330

4. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule Wolfsburg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Wolfsburg
c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), frei zum 1.11.2021
d) Fachbereich Fremdsprachen. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Förderschulen oder an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Sewing,
Tel.: 05361 873114 (erneute Ausschreibung)

5. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule Wolfsburg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Wolfsburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Leiter / Leiterin des Sekundarbereichs II (A 15), frei zum 1.2.2022
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Siebert,
Tel.: 0531 484-3229

6. Wolfsburg

- a) Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule Wolfsburg, Integrierte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
b) Stadt Wolfsburg
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), frei zum 1.1.2022
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Förderschulen oder an Gymnasien bewerben
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Sewing,
Tel.: 05361 873114

Berufsbildende Schulen

1. Braunschweig

- a) Technikakademie der Stadt Braunschweig, Fachschule

- b) Stadt Braunschweig
c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15)
d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer an der Schule geführten beruflichen Fachrichtung. Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Verantwortung für den Stunden- und Vertretungsplan, die Erstellung der Schulstatistik und der Zeugnisformulare sowie die Haushaltsführung und die Infrastrukturplanung in Verbindung mit dem Schulträger. Erwartet werden ein hohes Engagement und Kompetenzen im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung, im Qualitätsmanagement auf Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) sowie Kompetenzen im Projekt- und Prozessmanagement ebenso wie fundierte EDV-Kenntnisse mit Erfahrungen im Einsatz digitaler Medien bei der Unterrichtsgestaltung und Durchführung (IServ) und in der Stunden- sowie Vertretungsplanung (Untis). Das Aufgabenprofil unterliegt der ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.technikakademie-bs.de.
f) Herr Barckmann,
Tel.: 0531 484-3832

2. Hann. Münden

- a) Berufsbildende Schulen Münden
b) Landkreis Göttingen
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2022
d) Ausführliche Informationen finden Sie unter <https://bbs-muenden.de>.
f) Herr Beckermann,
Tel.: 0531 484-3552

3. Helmstedt

- a) Berufsbildende Schulen Helmstedt
b) Landkreis Helmstedt
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
d) Ausführliche Informationen finden Sie unter www.bbs-helmstedt.de.
f) Frau Due,
Tel.: 0531 484-3241 (erneute Ausschreibung nach § 11 Abs. 2 NGG)



Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bassum

- a) Grundschule Mittelstraße
- b) Stadt Bassum
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- f) Frau Rogge,
Tel.: 04242 78073-27
(erneute Ausschreibung)

2. Bockenem

- a) Grundschule Bornum am Harz
- b) Stadt Bockenem
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Börker,
Tel.: 05181 846012

3. Bruchhausen-Vilsen

- a) Grundschule Bruchhausen-Vilsen
- b) Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24
(erneute Ausschreibung)

4. Bückeberg

- a) Grundschule Am Harri, Grund- und Förderschule mit dem Förderschulzweig Schwerpunkt Sprachen
- b) Stadt Bückeberg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13) bzw. Förderschullehrerin / Förderschullehrer als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters (A 13)
- f) Frau Rohmann,
Tel.: 0511 106-2240

5. Burgdorf

- a) Grundschule Burgdorf
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,
Tel.: 0511 106-7038
(erneute Ausschreibung)

6. Burgdorf

- a) Gudrun-Pausewang, Grundschule
- b) Stadt Burgdorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Wolters,
Tel.: 0511 106-7038
(erneute Ausschreibung)

7. Garbsen

- a) Ratsschule, Grundschule
- b) Stadt Garbsen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Ramberg,
Tel.: 0511 106-2433
(erneute Ausschreibung)

8. Hannover

- a) Eichendorffschule, Grundschule

- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), frei zum 1.2.2021
- d) Die Grundschule Eichendorffschule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Frau Halden,
Tel.: 0511 106-2482
(erneute Ausschreibung)

9. Hannover

- a) Grundschule Lüneburger Damm
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- f) Frau Herschel,
Tel.: 0511 106-2558

10. Hannover

- a) Grundschule Mengendamm
- b) Landeshauptstadt Hannover
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Herschel,
Tel.: 0511 106-2558
(erneute Ausschreibung)

11. Hessisch-Oldendorf

- a) Grundschule Am Rosenbusch
- b) Stadt Hessisch-Oldendorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hillebrecht,
Tel.: 05531 936912
(erneute Ausschreibung)

12. Hildesheim

- a) Elisabethschule, Grundschule
- b) Stadt Hildesheim
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2022
- d) Die Grundschule Elisabethschule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein.
- f) Frau Evers,
Tel.: 05181 846018
(erneute Ausschreibung)

13. Holzminden

- a) Grundschule Karlstraße
- b) Stadt Holzminden
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hillebrecht,
Tel.: 05531 936912

14. Lehrte

- a) Grundschule Lehrte-Süd
- b) Stadt Lehrte
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Brandt,
Tel.: 0511 106-2448
(erneute Ausschreibung)

15. Polle

- a) Ritterhofschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Bodenwerder-Polle
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Philippen,
Tel.: 05531 936922

16. Springe

- a) Grundschule Hinter der Burg
- b) Stadt Springe
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z), frei zum 1.2.2022
- f) Herr Deiwick,
Tel.: 0511 106-2429

17. Stuhr

- a) Grundschule Brinkum
- b) Gemeinde Stuhr
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Hippenstiel,
Tel.: 04242 78073-24
(erneute Ausschreibung)

18. Wunstorf

- a) Albert-Schweitzer-Schule, Grundschule
- b) Stadt Wunstorf
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Teamfähigkeit, Engagement in Qualitätsentwicklung von Unterricht, Erfahrungen in der Inklusion
- f) Frau Ramberg,
Tel.: 0511 106-2433
(erneute Ausschreibung)

Gymnasien

(einschl. Abendgymnasien und Kollegs)

1. Stadthagen

- a) Ratsgymnasium
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- f) Frau Dr. Becker,
Tel.: 0511 106-2312

2. Bad Nenndorf

- a) Gymnasium Bad Nenndorf
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.2.2022
- f) Frau Dr. Becker,
Tel.: 0511 106-2312
(erneute Ausschreibung)

3. Bad Nenndorf

- a) Gymnasium Bad Nenndorf
- b) Landkreis Schaumburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Koordination der Jahrgänge 8-11, Koordination der Medienbildung und Koordination des Aufgabenfeld-



des A. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Frau Dr. Becker,
Tel.: 0511 106-2312

4. Hannover

- a) Gymnasium Humboldtschule Hannover
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Koordinierung der Jahrgänge 5-11, Zusammenarbeit mit den Grundschulen und Förderzentren, Mitarbeit bei der Unterrichtsverteilung und Schulstatistik, Koordinierung der Inklusion. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
f) Herr Loske,
Tel.: 0511 106-2454

5. Hannover

- a) Gymnasium Leibnizschule Hannover
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16)
f) Frau Kretschmer,
Tel.: 0511 106-2451

Gesamtschulen

1. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Badenstedt
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule ohne gymnasialer Oberstufe mit einer Schülerzahl von 541 bis zu 1.000 (BesGr. A 15 NBesO), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Hauptschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.
f) Herr Dolezal,
Tel.: 0511 106-2376

2. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Hannover-Linden, zur Beurlaubung in den kirchlichen Dienst
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als Didaktische Leiterin /

Didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15)

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Es wird vorausgesetzt, dass die Bewerberinnen / Bewerber bereit sind, den besonderen Bildungs- und Erziehungsauftrag einer evangelischen Schule und die in der Schulkonzeption niedergelegten Erziehungsziele mitzutragen. Die Bereitschaft zur Beurlaubung an die Evangelische Integrierte Gesamtschule Wunstorf ist erforderlich. Vorausgesetzt wird die Mitgliedschaft in einer Gliedkirche der EKD.
f) Frau Dr. Becker,
Tel.: 0511 106-2312
(erneute Ausschreibung)

3. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule List
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14)
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Dr. Hoppe,
Tel.: 0511 168-42283
Integrierte Gesamtschule List, Röntgenstraße 6, 30163 Hannover

4. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule List
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
d) Fachbereich Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Dr. Hoppe,
Tel.: 0511 168-42283
Integrierte Gesamtschule List, Röntgenstraße 6, 30163 Hannover

5. Hannover

- a) Integrierte Gesamtschule Vahrenheide / Sahlkamp
b) Landeshauptstadt Hannover
c) Gesamtschulrektorin / Gesamtschuldirektor oder Studiendirektorin / Studiendirektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (BesGr. A 15 NBesO), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Herr Loske,
Tel.: 0511 106-2454

6. Isernhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Isernhagen, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
b) Gemeinde Isernhagen
c) Konrektorin / Konrektor als Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Gesellschaftslehre, Religion, Werte und Normen. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben. Erwünscht sind umfassende Kenntnisse im Einsatz digitaler Medien im Unterricht sowie Erfahrungen mit offenen Lernformen.
g) Herr Könecke,
Tel.: 0511 902337000
Integrierte Gesamtschule Isernhagen, Helleweg 1, 30916 Isernhagen

7. Isernhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Isernhagen, Integrierte Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe
b) Gemeinde Isernhagen
c) Konrektorin / Konrektor als Fachbereichsheiterin / Fachbereichsheiter (A 13)
d) Fachbereich Deutsch / Musisch-Kulturelle Bildung. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund- Haupt- und Realschulen, an



- Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben. Erwünscht ist die Bereitschaft zur Planung und Umsetzung fachübergreifender Projekte und Veranstaltungen zur Bereicherung des Schullebens. Weiterhin Kenntnisse im Einsatz digitaler Medien im Unterricht sowie Erfahrungen mit offenen Lernformen.
- g) Herr Könecke,
Tel.: 0511 902337000
Integrierte Gesamtschule Isernhagen, Helleweg 1, 30916 Isernhagen

8. Langenhagen

- a) Integrierte Gesamtschule Langenhagen
b) Stadt Langenhagen
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Es können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
f) Frau Dr. Fellmann,
Tel.: 0511 106-2386

9. Sehnde

- a) Kooperative Gesamtschule Sehnde
b) Stadt Sehnde
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 23.3.2022
d) Fachbereich Fremdsprachen (EN / FR / SN, Einführung des Fachs LA). Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Frau Heidrich,
Tel.: 05138 60222-20
Kooperative Gesamtschule Sehnde, Am Papenholz 11, 31319 Sehnde

10. Wennigsen

- a) Sophie-Scholl-Gesamtschule, Kooperative Gesamtschule Wennigsen
b) Gemeinde Wennigsen
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
d) Fachbereich Arbeit-Wirtschaft / Technik (Berufsorientierung). Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gym-

- nasien bewerben.
e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
g) Herr Birkner,
Tel.: 05103 9288-10
Sophie-Scholl-Gesamtschule, Bürgermeister-Klages-Platz 16, 30974 Wennigsen (erneute Ausschreibung)

11. Weyhe

- a) Kooperative Gesamtschule Kirchweyhe
b) Gemeinde Weyhe
c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13)
d) Fachbereich GSW. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen oder an Realschulen bewerben.
g) Frau Messer,
Tel.: 04203 8128-0
Kooperative Gesamtschule Kirchweyhe, Hauptstraße 99, 28844 Weyhe

Berufsbildende Schulen

1. Hildesheim

- a) Herman-Nohl-Schule, Berufsbildende Schule Hildesheim
b) Landkreis Hildesheim
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15) zum 1.8.2021
d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben für die Fachrichtung Sozialpädagogik, die Berufseinstiegschule und der Hauswirtschaft. Zudem gehören zu den weiteren Aufgaben die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden differenzierte Kenntnisse und Kompetenzen in der Modularisierung der Erzieherausbildung, in der Umsetzung eines digitalen Mediencurriculums sowie in der Betreuung von Schülergenossenschaften. Ferner wird ein ausgeprägtes Kommunikations- sowie Kooperationsvermögen gerade in der

- Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnerinnen und Partnern und schulischen Anspruchsgruppen erwartet. Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt ist die Etablierung der sozialpädagogischen Ausbildung im Teilzeitmodell für den Landkreis Hildesheim. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Sozialpädagogik. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen erhalten sie unter www.herman-nohl-schule.de
f) Frau von Itzenplitz,
Tel.: 0511 106-2168 (erneute Ausschreibung)

2. Hildesheim

- a) Walter-Gropius-Schule, Berufsbildende Schulen Hildesheim
b) Landkreis Hildesheim
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Koordinierung schulfachlicher, pädagogischer und schulorganisatorischer Aufgaben der Fachschule Farb- und Lacktechnik und der Fachoberschulen. Zu den weiteren Schwerpunkten des Stellenprofils gehören die Koordinierung von schulfachlichen Aufgaben der Qualitäts- und Prozessmanagements sowie der curricularen Weiterentwicklung des Distanzunterrichts. Die Mitarbeit bei der Fortentwicklung der Medienbildungskonzepte gehört ebenso zu dem Aufgabenprofil wie die Koordinierung von schulischen Projekten und Aktivitäten. Erwartet werden Erfahrungen und Kenntnisse in der Organisations-, Schul-, und Unterrichtsentwicklung, im Prozessmanagement, sowie im Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) ferner Kenntnisse der einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften sowie in der IT-Anwendung, u. a. BBS-Planung, gp-untis. Erwartet werden eine ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, sowie Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung an die Erfordernisse der Schulent-



wicklung. Weitere Informationen zur Schule erhalten Sie unter www.bbs-walter-gropius.de

- e) Herr Dr. Gaida,
Tel.: 0511 106-3322

3. Hannover

- a) Berufsbildende Schulen 3 der Region Hannover
b) Region Hannover
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
d) Koordinierung der schulfachlichen und -organisatorischen Aufgaben der Abteilung Versorgungstechnik mit den Bildungsgängen Anlagenmechanikerin / -mechatroniker SHK, Fachangestellte für Bäderbetriebe und Ofenbauerin / Ofenbauer. Verantwortung der Kernprozesse, des Qualitätsmanagements und Projektmanagements der Abteilung. Erwartet werden neben administrativen Koordinierungsaufgaben für den genannten Bildungsgangbereich, hierzu gehört u. a. Verwaltungs- und Stundenplanung, Budgetverwaltung, Engagement in der Unterrichts- und Schulentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) zur gemeinsamen Weiterentwicklung des schulischen Qualitätsmanagements und EDV- Kenntnisse, u. a. in BBS-Planung. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an berufsbildenden Schulen in der Fachrichtung Metalltechnik sowie einschlägige Unterrichtserfahrungen im Bereich der Anlagenmechanik für Heizung- Sanitär- und Klimatechnik. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Eine spätere Änderung der Aufgabenschwerpunkte bleibt vorbehalten. Nähere Informationen finden Sie unter www.bbs3-hannover.de.
- f) Herr Kirck,
Tel.: 0511 106-2216
(erneute Ausschreibung)

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Lüneburg

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Achim

- a) Astrid-Lindgren-Schule, Grundschule
b) Stadt Achim
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

2. Achim

- a) Grundschule Uesen
b) Stadt Achim
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840623

3. Buchholz in der Nordheide

- a) Grundschule Steinbeck
b) Stadt Buchholz in der Nordheide
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Kuhlmann,
Tel.: 04131 152524
(erneute Ausschreibung)

4. Buxtehude

- a) Grundschule Stieglitzweg
b) Stadt Buxtehude
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
f) Herr Keusemann,
Tel.: 04141 935130 oder 04721 6661635
(erneute Ausschreibung)

5. Celle

- a) Grundschule Blumlage / Altstadt
b) Stadt Celle
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

6. Celle

- a) Grundschule Waldweg
b) Stadt Celle
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

7. Celle

- a) Katholische Grundschule Celle
b) Stadt Celle
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Die Katholische Schule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen oder Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein.

- f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

8. Cuxhaven

- a) Grundschule Sahlenburg
b) Stadt Cuxhaven
c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.2.2022
f) Herr Mittelstädt,
Tel.: 04721 6661636

9. Drochtersen

- a) Grundschule Dornbusch
b) Gemeinde Drochtersen
c) Rektorin / Rektor (A 13)
f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 666-1634
(erneute Ausschreibung)

10. Drochtersen

- a) Grundschule Drochtersen
b) Gemeinde Drochtersen
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 6661634
(erneute Ausschreibung)

11. Eicklingen

- a) Grundschule Eicklingen
b) Samtgemeinde Flotwedel
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

12. Fredenbeck

- a) Grundschule Fredenbeck
b) Samtgemeinde Fredenbeck
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 6661634
(erneute Ausschreibung)

13. Lüchow (Wendland)

- a) Grundschule Lüchow
b) Samtgemeinde Lüchow (Wendland)
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
f) Frau Scheel,
Tel.: 04131 152730

14. Nienhagen

- a) Grundschule Nienhagen
b) Samtgemeinde Wathlingen
c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
f) Frau Carstensen,
Tel.: 05141 924744
(erneute Ausschreibung)

15. Ritterhude

- a) Haupt- und Realschule Ritterhude
b) Gemeinde Ritterhude
c) Realschulkonrektorin / Realschulkonrektor (A 14 + Z)
f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840623

16. Scheeßel

- a) Grundschule Scheeßel
b) Gemeinde Scheeßel



- c) Konrektorin / Konrektor (A 13)
- f) Frau Blottner,
Tel.: 04261 840621

17. Schwanewede

- a) Wiesenschule Schwanewede, Grundschule
- b) Gemeinde Schwanewede
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Um die ausgeschriebene Stelle können sich auch Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik bewerben.
- f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

18. Selsingen

- a) Grundschule Selsingen
- b) Samtgemeinde Selsingen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Oppermann,
Tel.: 04161 840625

19. Stade

- a) Grundschule am Fleth
- b) Stadt Stade
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Stüer,
Tel.: 04721 6661634
(erneute Ausschreibung)

20. Thedinghausen

- a) Nils Holgersson Grundschule
- b) Samtgemeinde Thedinghausen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Feil,
Tel.: 04261 840623
(erneute Ausschreibung)

*Oberschulen***1. Bad Bodenteich**

- a) Oberschule Bad Bodenteich
- b) Landkreis Uelzen
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als didaktische Leiterin / didaktischer Leiter (A 14)
- f) Frau Daumann,
Tel.: 04131 152784
(erneute Ausschreibung)

*Gymnasien***1. Bremervörde**

- a) Gymnasium Bremervörde
- b) Landkreis Rotenburg (Wümme)
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Schulleiterin / des Schulleiters (A 15 + Z)
- f) Frau Kletzin,
Tel.: 04131 152168

2. Seevetal

- a) Gymnasium Meckelfeld
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Koordination des Aufgabenfeldes C; Mitarbeit am Stundenplan; Mitarbeit am Vertretungsplan. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Kablau,
Tel.: 04131 152007

3. Winsen (Luhe)

- a) Gymnasium Winsen
- b) Landkreis Harburg
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Mitwirkung bei Budgetverwaltung, Statistik und Gebäudeinstandhaltung; Koordinierung der schulischen Qualitätsentwicklung, insbesondere der Entwicklung und Umsetzung des Schulprogramms sowie der schulischen Lehrerfortbildung; Koordination von Fördermaßnahmen und -plänen. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.
- f) Herr Kablau,
Tel.: 04131 15-2007

4. Winsen (Luhe)

- a) Luhe-Gymnasium
- b) Landkreis Harburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2022
- f) Herr Kablau,
Tel.: 04131 15-2007

*Gesamtschulen***1. Achim**

- a) Integrative Gesamtschule Achim
- b) Stadt Achim
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre / Arbeit-Wirtschaft-Technik / Berufsorientierung. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen und an Gymnasien bewerben. Eine spätere Änderung der Fachbereichszuordnung bleibt vorbehalten.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Albes-Bielenberg,
Tel.: 04202 955882
Integrative Gesamtschule Achim,

Waldenburger Straße 12,
28832 Achim
(erneute Ausschreibung)

2. Zeven

- a) Carl-Friedrich-Gauß-Schule, Integrierte Gesamtschule
- b) Samtgemeinde Zeven
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Gesellschaftslehre. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Herr Feldmann,
Tel.: 04281 988850,
Carl-Friedrich-Gauß-Schule,
Kanalstraße 45, 27404 Zeven

*Berufsbildende Schulen***1. Bremervörde**

- a) Berufsbildende Schulen Bremervörde
- b) Landkreis Rotenburg (Wümme)
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben der Bereiche Hauswirtschaft, Pflege, Agrarwirtschaft und Sozialpädagogik. Weitere Aufgaben sind die Qualitäts-, Schul- und Unterrichtsentwicklung auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden Erfahrungen in der Organisationsentwicklung und im Projektmanagement, Kenntnisse im IT-Anwendungsbereich und im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (Untis, BBS-Planung) sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil der Stelle unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-brv.de.



f) Frau Steinvorth,
Tel.: 04131 15-2499
(erneute Ausschreibung)

2. Buchholz

a) Berufsbildende Schulen Buchholz
b) Landkreis Harburg
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022

d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben in den Bildungsgängen Zweijährige Berufsfachschule, Sozialpädagogik, Berufsqualifizierende Berufsfachschulen, Sozialpädagogische Assistenz und Pflegeassistenz, Fachschule Sozialpädagogik sowie in den Fachgruppen Sozialpädagogik, Naturwissenschaften und Religion / Werte und Normen. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden Kenntnisse im IT-Bereich, im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (Untis, BBS-Planung) sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs-buchholz.de.

f) Frau Steinvorth,
Tel.: 04131 15-2499

3. Celle

a) Berufsbildende Schulen II Celle
b) Landkreis Celle
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022

d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben der Abteilungen Fahrzeug-, Fertigungs, Metallbau- und

Versorgungstechnik. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erwartet werden Kenntnisse im IT-Bereich, im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (Untis, BBS-Planung) sowie Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz in Bezug auf die Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs2celle.de.

f) Frau Phielipeit,
Tel.: 04131 15-2727

4. Celle

a) Berufsbildende Schulen III Celle
b) Landkreis Celle
c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), voraussichtlich frei zum 1.8.2022

d) Ausführliche Informationen über die Schule finden Sie unter www.ats-bbs3celle.eu.

f) Frau Phielipeit,
Tel.: 04131 15-2727

5. Stade

a) Berufsbildende Schulen III Stade
b) Landkreis Stade
c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.2.2022

d) Zu den Schwerpunkten des Stellenprofils gehört die Koordinierung der schulfachlichen, pädagogischen und schulorganisatorischen Aufgaben in der Berufseinstiegsschule, die Leitung des Präventionsteams, die Unterstützung des Bereichs Inklusion und die Organisation von bestehenden Förderangeboten. Weitere Aufgaben sind die Schul- und Unterrichtsentwicklung, die Mitwirkung beim Qualitätsmanagement auf Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen in Niedersachsen (KAM-BBS) sowie die Gestaltung zukunftsorientierter Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-

BBS). Erwartet werden interkulturelle Kompetenz, Kenntnisse im IT-Anwendungsbereich und im Umgang mit schulinternen Planungs- und Steuerungsinstrumenten (Untis, BBS-Planung) sowie die nötige Fach-, Leitungs-, Management- und Sozialkompetenz zur Wahrnehmung der Aufgaben. Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einem der an der Schule geführten Bildungsgänge. Das Aufgabenprofil unterliegt einer kontinuierlichen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Schulentwicklung. Weitere Informationen zur Schule finden Sie unter www.bbs3stade.de.

f) Frau Steinvorth,
Tel.: 04131 15-2499

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Osnabrück

Grundschulen, Hauptschulen, Grund- und Hauptschulen, Haupt- und Realschulen

1. Bad Rothenfelde

a) Grundschule Bad Rothenfelde
b) Gemeinde Bad Rothenfelde
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477
(erneute Ausschreibung)

2. Bissendorf

a) Schule am Berg, Grundschule
b) Gemeinde Bissendorf
c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
d) Ganztagschule
f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477
(erneute Ausschreibung)

3. Bramsche

a) Martinusschule, Katholische Grundschule
b) Stadt Bramsche
c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
d) Ganztagschule; die Martinusschule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen..
f) Frau Oberkötter,
Tel.: 0541 77046-330

**4. Bunde**

- a) Grundschule Bunde
- b) Gemeinde Bunde
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Radomski,
Tel.: 04941 13-1018

5. Bunde

- a) Grundschule Bunde
- b) Gemeinde Bunde
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Radomski,
Tel.: 04941 13-1018
(erneute Ausschreibung)

6. Delmenhorst

- a) Grundschule am Grünen Kamp
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr von der Aa,
Tel.: 0441 20546-140
(erneute Ausschreibung)

7. Dinklage

- a) Katholische Grundschule Höner Mark
- b) Stadt Dinklage
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Die Katholische Grundschule Höner Mark ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein.
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)

8. Dinklage

- a) Katholische Grundschule Höner Mark
- b) Stadt Dinklage
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Die Katholische Grundschule Höner Mark ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein.
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)

9. Dörpen

- a) Grundschule Dörpen
- b) Samtgemeinde Dörpen
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
(erneute Ausschreibung)

10. Esterwegen

- a) Grundschule Esterwegen
- b) Samtgemeinde Nordhümmling
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
(erneute Ausschreibung)

11. Garrel

- a) Katholische Grundschule Varrelbusch / Falkenberg
- b) Gemeinde Garrel
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Die Katholische Grundschule Varrelbusch / Falkenberg ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen vorzugsweise röm.-kath. Bekenntnisses oder christlichen Bekenntnisses (Mitglied einer Gliedkirche der EKD) sein.
- f) Frau Reichel-Hoffmann,
Tel.: 0441 20546-150
(erneute Ausschreibung)

12. Haselünne

- a) Paulusschule, Grundschule
- b) Stadt Haselünne
- c) Konrektorin / Konrektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Ganztagschule
- f) Frau Reinhardt,
Tel.: 05931 9337-17

13. Hilter

- a) Grundschule Wellendorf
- b) Gemeinde Hilter a. T. W.
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Castrup,
Tel.: 0541 77046-477
(erneute Ausschreibung)

14. Leer

- a) Eichenwallschule, Grundschule
- b) Stadt Leer
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Radomski,
Tel.: 04941 13-1018

15. Lohne

- a) Von-Galen-Schule, Katholische Grundschule
- b) Stadt Lohne
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagschule. Die Von-Galen-Schule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)

16. Lohne

- a) Franziskus-Schule, Katholische Grundschule

b) Stadt Lohne

- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule. Die Franziskus-Schule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen..
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)

17. Lohne

- a) Von-Galen-Schule, Katholische Grundschule
- b) Stadt Lohne
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule. Die Von-Galen-Schule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151
(erneute Ausschreibung)

18. Melle

- a) Grundschule Riemsloh
- b) Stadt Melle
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Mühlmeier,
Tel.: 0541 77046-329

19. Meppen

- a) Paul-Gerhardt-Schule, Grundschule
- b) Stadt Meppen
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19
(erneute Ausschreibung)

20. Meppen

- a) Grundschule Hemsen
- b) Stadt Meppen
- c) Rektorin / Rektor (A 13), frei zum 1.8.2022
- d) Ganztagschule
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19

21. Neuenkirchen-Vörden

- a) Grundschule Vörden
- b) Gemeinde Neuenkirchen-Vörden
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151

22. Nordhorn

- a) Grundschule Blumensiedlung
- b) Stadt Nordhorn
- c) Rektorin / Rektor (A 13 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Nögel,
Tel.: 05931 9337-30
(erneute Ausschreibung)



23. Oldenburg

- a) Grundschule Kreyenbrück
- b) Stadt Oldenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mlodzian,
Tel.: 0441 20546-171
(erneute Ausschreibung)

24. Papenburg

- a) Amandusschule, Grundschule
- b) Stadt Papenburg
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18
(erneute Ausschreibung)

25. Papenburg

- a) Waldschule, Grundschule
- b) Stadt Papenburg
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18

26. Rastede

- a) Grundschule Loy
- b) Gemeinde Rastede
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Frau Claas,
Tel.: 0441 20546-162

27. Stadland

- a) Grundschule Rodenkirchen
- b) Gemeinde Stadland
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188

28. Südbrookmerland

- a) Grundschule tom-Brook
- b) Gemeinde Südbrookmerland
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- f) Herr Brederlow,
Tel.: 04941 13-1006

29. Twist

- a) Ansgar-Grundschule
- b) Gemeinde Twist
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19

30. Twist

- a) Franziskussschule, Grundschule
- b) Gemeinde Twist
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Heinemann,
Tel.: 05931 9337-19
(erneute Ausschreibung)

31. Vechta

- a) Overbergschule,
Katholische Grundschule
- b) Stadt Vechta

- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- d) Ganztagschule. Die Overbergschule ist eine katholisch bekenntnisorientierte Grundschule. Bewerberinnen und Bewerber sollen über eine katholische Religionszugehörigkeit verfügen.
- f) Herr von der Aa,
Tel.: 0441 20546-140
(erneute Ausschreibung)

32. Voltlage

- a) Overbergschule, Grundschule
- b) Samtgemeinde Neuenkirchen
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Westerkamp,
Tel.: 0541 77046-497

33. Westoverledingen

- a) Grundschule Völlenerkönigsfehn
- b) Gemeinde Westoverledingen
- c) Rektorin / Rektor (A 13)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Radomski,
Tel.: 04941 13-1018

34. Wilhelmshaven

- a) Grundschule Mühlenweg
- b) Stadt Wilhelmshaven
- c) Konrektorin / Konrektor (A 12 + Z)
- f) Frau Thiesen,
Tel.: 0441 20546-144
(erneute Ausschreibung)

35. Wittmund

- a) Grundschule Burhufe
- b) Stadt Wittmund
- c) Rektorin / Rektor (A 13), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Ganztagschule
- f) Frau Aulke,
Tel.: 04941 13-1009

Förderschulen

1. Aurich

- a) Schule am Extumer Weg, Förderschule mit dem Schwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung
- b) Landkreis Aurich
- c) Förderschulkonrektorin / Förderschulkonrektor (A 14)
- d) Ganztagschule mit einer kollegialen Schulleitung; die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Wehage,
Tel.: 04941 13-1000
(erneute Ausschreibung)

2. Brake

- a) Pestalozzischule, Förderschule mit den Schwerpunkten Lernen und Sprache
- b) Landkreis Wesermarsch

- c) Förderschulrektorin / Förderschulrektor (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188
(erneute Ausschreibung)

Oberschulen

1. Dinklage

- a) Oberschule Dinklage
- b) Stadt Dinklage
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Werner,
Tel.: 0441 20546-151

2. Elsfleth

- a) Oberschule Elsfleth
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor (A 14 + Z), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Ganztagschule
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188

3. Jade

- a) Oberschule Jade
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188

4. Quakenbrück

- a) Oberschule Artland
- b) Samtgemeinde Artland
- c) Zweite Oberschulkonrektorin / Zweiter Oberschulkonrektor (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Westerkamp,
Tel.: 0541 77046-497

5. Rhede

- a) Grund- und Oberschule Ludgerusschule Rhede (Ems)
- b) Gemeinde Rhede (Ems)
- c) Oberschulkonrektorin / Oberschulkonrektor (A 14), frei zum 1.2.2022
- d) Ganztagschule
- f) Frau Mull,
Tel.: 05931 9337-18

6. Schüttorf

- a) Oberschule Schüttorf
- b) Samtgemeinde Schüttorf
- c) Oberschuldirektorin / Oberschuldirektor (A 15 + Z)
- d) Ganztagschule
- f) Frau Duisen,
Tel.: 05931 9337-16



7. Stadland

- a) Oberschule Rodenkirchen
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Oberschulrektorin / Oberschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter (A 14)
- d) Ganztagschule
- f) Herr Kliegelhöfer,
Tel.: 0441 20546-188

Gesamtschulen

1. Brake

- a) Integrierte Gesamtschule Brake
- b) Landkreis Wesermarsch
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Sprachen. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- g) Herr Ringwelski,
Tel.: 04401 85580
Integrierte Gesamtschule Brake, Philosophenweg 4, 26919 Brake

2. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule Delmenhorst
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor oder Gesamtschulrektorin / Gesamtschulrektor als Didaktische Leiterin / Didaktischer Leiter einer Gesamtschule mit einer Schülerzahl im Sekundarbereich I von mehr als 540 (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Dr. Roy,
Tel.: 0541 77046-166

3. Delmenhorst

- a) Integrierte Gesamtschule Delmenhorst
- b) Stadt Delmenhorst
- c) Direktorstellvertreterin / Direktorstellvertreter als ständige Vertreterin / ständiger Vertreter der Leiterin / des Leiters einer Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe (A 15 + Z), voraussichtlich frei zum 1.8.2022

- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- f) Frau Dr. Roy,
Tel.: 0541 77046-166

4. Fürstenau

- a) Integrierte Gesamtschule Fürstenau
- b) Samtgemeinde Fürstenau
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15), voraussichtlich frei zum 1.3.2022
- d) Koordinierung im Sekundarbereich II. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Gymnasien bewerben.
- f) Herr Timmermann,
Tel.: 0541 77046-409

5. Großefehn

- a) Kooperative Gesamtschule Großefehn
- b) Gemeinde Großefehn
- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs mit einer Schülerzahl von 131 bis 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 13)
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Haupt- und Realschulen bewerben.
- g) Frau Fleßner,
Tel.: 04943 787
Kooperative Gesamtschule Großefehn, Kanalstraße Nord 91a, 26629 Großefehn

6. Großefehn

- a) Kooperative Gesamtschule Großefehn
- b) Gemeinde Großefehn
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- g) Frau Fleßner,
Tel.: 04943 787
Kooperative Gesamtschule Großefehn, Kanalstraße Nord 91a, 26629 Großefehn

7. Ihlow

- a) Integrierte Gesamtschule Hermann-Tempel-Schule

- b) Gemeinde Ihlow
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14)
- d) Fachbereich Mathematik / Naturwissenschaften. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen, an Gymnasien oder für Sonderpädagogik bewerben.
- g) Herr Tautz,
Tel.: 04929 915830
Integrierte Gesamtschule Hermann-Tempel-Schule, Alte Wieke 2-4, 26632 Ihlow

8. Oldenburg

- a) Integrierte Gesamtschule Helene-Lange-Schule
- b) Stadt Oldenburg
- c) Jahrgangsheiterin / Jahrgangsheiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 15.1.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Frau Steffen,
Tel.: 0441 9501611
Integrierte Gesamtschule Helene-Lange-Schule, Marschweg 38, 26122 Oldenburg

9. Osnabrück

- a) Kooperative Gesamtschule Schinkel
- b) Stadt Osnabrück
- c) Fachbereichsleiterin / Fachbereichsleiter (A 13 / A 14), voraussichtlich frei zum 1.2.2022
- d) Fachbereich Fremdsprachen. Eine spätere Änderung der Aufgabenbereichszuordnung bleibt vorbehalten. Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen, an Haupt- und Realschulen, an Realschulen oder an Gymnasien bewerben.
- e) Die Stelle ist auf Zeit (zwei Jahre) zu besetzen.
- g) Herr Dr. Cronshagen,
Tel.: 0541 32386000
Kooperative Gesamtschule Schinkel, Windthorststraße 79-83, 49084 Osnabrück

10. Rastede

- a) Kooperative Gesamtschule Rastede
- b) Gemeinde Rastede



- c) Rektorin / Rektor als Leiterin / Leiter des Hauptschulzweigs mit einer Schülerzahl von 131 bis 360 an einer Kooperativen Gesamtschule (A 13), voraussichtlich frei zum 16.1.2022
- d) Es können sich Lehrkräfte mit dem Lehramt an Grund- und Hauptschulen, an Grund-, Haupt- und Realschulen oder an Haupt- und Realschulen bewerben.
- g) Frau Berger,
Tel.: 04402 92640
Kooperative Gesamtschule Rastede, Wilhelmsstraße 5, 26180 Rastede

Berufsbildende Schulen

1. Bad Zwischenahn

- a) Berufsbildende Schulen Ammerland in Bad Zwischenahn
- b) Landkreis Ammerland
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2022
- f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

2. Nordhorn

- a) Gewerbliche Berufsbildende Schulen Landkreis Grafschaft Bentheim
- b) Landkreis Grafschaft Bentheim
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben (A 15)
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Befähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen in einer der an der Schule geführten beruflichen Fachrichtungen. Das Stellenprofil umfasst die schulfachliche und schulorganisatorische Koordination der berufsqualifizierenden Berufsfachschule Informationstechnische/-r Assistent/-in, des Fachbereiches Körperpflege sowie der Unterrichtsfächer Mathematik, Naturwissenschaften, Technik (Informationstechnik) und Informationsverarbeitung. Weitere Schwerpunkte des Stellenprofils sind die Administration und die Weiterentwicklung des schuleigenen Sharepoints sowie die Betreuung der IT-Anwendungen inkl. Videokonferenz und das Online-Klassenbuch WebUntis. Zusätzlich gehören zum Aufgabenprofil die Unterstützung des Teams Unterrichtsentwicklung sowie des Teams Wissensmanagement und Medienerziehung bzgl. der Evaluation und Fortschreibung des Medienkonzeptes sowie die Gestaltung schulweiter zukunftsorientierter

Lehr- und Lernprozesse (SchuCu-BBS). Erfahrungen und Engagement in der Schulentwicklung und mit dem Qualitätsmanagement auf der Grundlage des Kernaufgabenmodells (KAM-BBS) werden erwartet. Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Knippenberg,
Tel.: 0541 77046-306
- 3. Oldenburg**
- a) Berufsbildende Schulen Haarentor Oldenburg
- b) Stadt Oldenburg
- c) Oberstudiendirektorin / Oberstudiendirektor als Schulleiterin / Schulleiter (A 16), frei zum 1.8.2022
- d) Bewerben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung (Bes.NLVO).
- f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

Studienseminare

1. Oldenburg

- a) Studienseminar Oldenburg für das Lehramt an berufsbildenden Schulen
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für die berufliche Fachrichtung Bautechnik (A 15), frei zum 1.2.2022
- d) Voraussetzung für die Bewerbung ist die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Bautechnik sowie die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen und ein der o. g. beruflichen Fachrichtung entsprechender Hochschulabschluss. Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen sollte vorrangig durch die erste Staatsprüfung oder den Hochschulabschluss Master of Education oder als Diplom-Handelslehrerin / Diplom-Handelslehrer und eine zweite Staatsprüfung (Staatsprüfung) erworben worden sein. In das Bewerbungsverfahren sind auch Lehrkräfte einzubeziehen, die auf anderem Wege die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen erworben haben oder die über die Lehrbefähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen (§ 12 der Besonderen Niedersächsischen Laufbahnverordnung) verfügen. Erwartet

werden langjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst, eine ausgeprägte Kommunikations- und Sozialkompetenz, hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit, die uneingeschränkte Bereitschaft zur Einarbeitung in die jeweiligen Arbeitsbereiche sowie die engagierte Mitarbeit bei der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung des Studienseminars. Erfahrungen mit dem Qualitätsmanagement-BBS auf der Basis des Kernaufgabenmodells für berufsbildende Schulen (KAM-BBS) und der Leitlinie Schulisches Curriculum (SchuCu-BBS) zur Gestaltung zukunftsfähiger Lehr- und Lernprozesse sind erwünscht. Das Aufgabenprofil und die Aufgabenzuordnung unterliegen einer ständigen Anpassung entsprechend den Erfordernissen der Seminarentwicklung.

- f) Frau Meyer-Stürze,
Tel.: 0541 77046-447

2. Osnabrück

- a) Studienseminar Osnabrück für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Evangelische Religion (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Timmermann,
Tel.: 0541 77046-409

3. Wilhelmshaven

- a) Studienseminar Wilhelmshaven für das Lehramt an Gymnasien
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachleiterin / Fachleiter für das Fach Musik (A 15), voraussichtlich frei zum 1.8.2022
- d) Erforderlich sind mehrjährige Erfahrungen in der Ausbildung von Lehrkräften im Vorbereitungsdienst. Die Mitarbeit am Seminarprogramm wird erwartet. Voraussetzung für die Bewerbung ist das Lehramt an Gymnasien.
- f) Herr Timmermann,
Tel.: 0541 77046-409



Fachberatung in der Schulaufsicht, Fachmoderation für Gesamtschulen

Hinweis: Im Bereich der berufsbildenden Schulen wird die Stellenausschreibung dem zuständigen Regionalen Landesamt für Schule und Bildung, nicht dem Wirkungskreis des Aufgabenbereichs zugeordnet (vgl. Ziffer 5 der Vorbemerkungen).

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig

- a) Niedersächsisches Landesamt für Schule und Bildung Braunschweig
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Metalltechnik ist zwingend erforderlich. Daneben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 BesNLVO mit einem Hochschulstudium der Ingenieurwissenschaften (Metalltechnik) bewerben. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen in der Betreuung des berufsbezogenen Lernbereichs und der Unterrichtsfächer der Metalltechnik sowie der Schnittstelle zur Informationstechnik in den unterschiedlichen Schulformen der berufsbildenden Schulen nach NSchG. Dazu gehören u. a. additive Fertigungsverfahren, CAD/CNC, Robotik und intelligente Sensorik. Die Mitwirkung an der Gestaltung und Implementierung des Schwerpunktes Ingenieurwissenschaften am beruflichen Gymnasium Technik wird als obligatorisch betrachtet. Kompetenzen in verschiedenen Bereichen der Digitalisierung, wie z. B. digital unterstützte Unterrichtsformen (u. a. Distanzlernen, hybride Lernformen, eLearning und eTeaching), AR- und VR-Technologie oder Big Data sind wünschenswert. Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen in den Lernangeboten in der oben genannten beruflichen Fachrichtung. Kenntnisse über Prozesse von Unterrichts- und Curriculaentwicklung in den Schulformen der berufsbildenden Schulen nach NSchG und insbesondere in der beruflichen Fachrichtung Metalltech-

nik werden vorausgesetzt, wie auch Kenntnisse des schulischen Qualitätsmanagements (QM) auf Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS). Die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten, wird erwartet. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Barckmann,
Tel.: 0531 484-3832

Regionales Landesamt für Schule und Bildung Hannover

- a) Niedersächsisches Landesamt für Schule und Bildung Hannover
- c) Studiendirektorin / Studiendirektor als Fachberaterin / Fachberater für Informationstechnik in der Schulaufsicht (A 15)
- d) Die Lehrbefähigung für das Lehramt an berufsbildenden Schulen mit der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik ist zwingend erforderlich. Daneben können sich auch Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Fachschulen und Berufsfachschulen nach § 12 BesNLVO mit einem Hochschulstudium der Ingenieurwissenschaften (Elektrotechnik) bewerben. Wesentliche Aufgabenschwerpunkte liegen in der Betreuung des berufsbezogenen Lernbereichs und der Unterrichtsfächer der Elektrotechnik mit Bezügen zur Informationstechnik in den unterschiedlichen Schulformen nach dem NSchG. Der Aufgabenbereich wird ebenfalls die Begleitung von Projekten und Kooperationen sowie landesweiten Vernetzungen umfassen, um u. a. Innovationsvorhaben im Rahmen von Digitalisierung zu initiieren, anzuleiten und zu betreuen und einen agilen landesweiten Transfer zu gewährleisten. Erwartet werden mehrjährige unterrichtliche Erfahrungen in den Lernangeboten der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik, insbesondere im Bereich Informationstechnik und in der Gestaltung von Lernsituationen unter besonderer Beachtung der berufsbezogenen und berufsübergreifenden Kompetenzen (auch hinsichtlich der KMK-Strategie „Bildung in der digitalen Welt“). Im Rahmen der Unterrichtsentwicklung sollten auch Kenntnisse in verschiedenen Bereichen der Digitalisierung, wie z. B. in digital unterstützte Unterrichts-

formen (u. a. Distanzunterricht, hybride Lernformen, eLearning und eTeaching), AR- und VR-Technologie oder Big Data vorhanden sein. Kenntnisse über Prozesse von Unterrichts- und Curriculaentwicklung in den Schulformen der berufsbildenden Schulen nach NSchG und insbesondere in der beruflichen Fachrichtung Elektrotechnik werden vorausgesetzt, wie auch Kenntnisse des schulischen Qualitätsmanagements (QM) auf Basis des Kernaufgabenmodells-BBS (KAM-BBS). Die Bereitschaft, in der QM-Prozessbegleitung mitzuarbeiten, wird erwartet. Das Stellenprofil umfasst die Fachberatungsaufgaben landesweit. Eine spätere angepasste Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

- f) Herr Kirck,
Tel.: 0511 106-2216



Schulen in freier Trägerschaft

1. Bad Bentheim

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für das Missionsgymnasium St. Antonius in Bad Bentheim-Bardel zum 1.8.2022

**eine Oberstudiendirektorin / einen Oberstudiendirektor
(m/w/d)
als Schulleiterin / Schulleiter
(BesGr. A 16)**

Ihre Aufgaben

- Leitung eines großen freien Gymnasiums mit ca. 750 Schülerinnen und Schülern sowie ca. 65 Mitarbeitenden
- Verantwortung für die Personalplanung und Sicherstellung des Dienstbetriebes
- Steuerung der Qualitätsentwicklung und -sicherung
- Öffentlichkeitsarbeit und Außenvertretung der Schule
- Teiletatverantwortung

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, in der Regel nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien
- Erfahrung in der Steuerung schulischer Organisations- und Verwaltungsprozesse
- Nachweis mehrjähriger Führungs- und Leitungskompetenz
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – Professionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zum Oberstudiendirektor / Oberstudiendirektorin mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A16 bzw. entsprechender AVO / TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit einem motivierten Team und der gesamten Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 15.10.2021 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr OSchR i. K. Thomas Weßler (0541 318-363) zur Verfügung.

2. Bremen

Das Ökumenische Gymnasium zu Bremen ist ein staatlich anerkanntes Gymnasium in freier Trägerschaft.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt, oder mit Beginn des neuen Schuljahres

**eine Schulleiterin / einen Schulleiter (m/w/d)
Vollzeit**

Das Ökumenische Gymnasium ist eine Schule in freier Trägerschaft, die sich am humanistischen Bildungsideal des klassischen Gymnasiums orientiert. Neben einer umfassenden Bildung wird auch auf die Vermittlung christlicher Werte geachtet.

Unser Bildungs- und Erziehungsauftrag orientiert sich an christlicher Ethik, dem christlichen Menschenbild und der Ökumene als Grundlage für das Miteinander. Im ÖG werden rund 700 Schülerinnen und Schüler von etwa 70 Lehrkräften unterrichtet. Die Schule ist drei- bis vierzünftig. Unser Gymnasium zeichnet sich auch durch die Mitgliedschaft im Verein mathematisch-naturwissenschaftlicher Excellence-Center e. V. (MINT-EC) aus.

Schule weiterentwickeln und neue Perspektiven gewinnen.

Wir suchen:

Eine Schulleiterin oder einen Schulleiter, die / der die leistungsorientierte Schule und die gelebte Ökumene weiterentwickelt und die konstruktive und die engagierte Zusammenarbeit im Kollegium fördert. Diese Ausschreibung ist für Führungskräfte geeignet, die sich persönlich weiterentwickeln möchten und Eigenverantwortung mit kurzen Entscheidungswegen suchen.

Es kommen insbesondere Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die bereits als Fachgruppenleiter, stellv. Schulleiterin / Schulleiter oder in Koordinationsstellen der Mittel- und Oberstufe tätig gewesen sind und Erfahrungen mit einer freien oder kirchlichen Trägerschaft besitzen.

Wir bieten:

- einen interessanten und unbefristeten Arbeitsplatz in einem sicheren Schulumfeld bei attraktiver Vergütung
- eine abwechslungsreiche und vielfältige Tätigkeit an einem Gymnasium mit breitem Schulprofil
- ein teamkompetentes Schulleitungsgremium
- die Unterstützung durch einen Verwaltungsleiter
- ein engagiertes Kollegium und eine leistungsfähige Schülerschaft
- einen verlässlichen Schulträger

Sollten Sie Interesse an der zu besetzenden Stelle haben, möchten wir Sie gerne kennen lernen.

Bitte senden Sie Ihre Ihre Bewerbung mit Angabe eines möglichen Eintrittstermins per E-Mail an die durch uns beauf-



tragte Beratung Afj Executive Consulting, z. Hd. Frau Diana Hildebrandt: dh@boergers-consulting.de. Frau Hildebrandt steht Ihnen auch gerne für Ihre Fragen zur Verfügung.

3. Oldenburg

Am Gymnasium Liebfrauenschule Oldenburg – staatlich anerkanntes katholisches Gymnasium in Trägerschaft der Schulstiftung St. Benedikt, Vechta – ist zum 1.8.2022 die Stelle

einer Studiendirektorin / eines Studiendirektors (m/w/d)
(BesGr. A 15 bzw. EG TV-L)

zu besetzen.

Der Aufgabenbereich umfasst folgende Schwerpunkte:

- Koordination der Sekundarstufe 1
- Koordination der Öffentlichkeitsarbeit
- Didaktische Leitung in Absprache mit der stv. Schulleiterin
- Übernahme von administrativen Aufgaben im Rahmen der Geschäftsverteilung der Schule

Wünschenswert wäre es, wenn Sie eine Lehrbefähigung für katholische Religionslehre oder ein MINT-Fach (nicht Biologie) aufweisen.

Wir suchen eine Lehrkraft,

- die sich mit den Aufgaben, Zielen und Werten der Schule und des Schulträgers identifiziert,
- die pädagogisch, kommunikativ und fachlich besonders qualifiziert ist,
- die bereit ist, im Team der erweiterten Schulleitung engagiert mitzuarbeiten,
- die einer christlichen Kirche angehört und bereit ist, das christliche Profil der Schule aktiv mitzugestalten

Für Beamtinnen und Beamte des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Schulleiter, Herr Krebber, Tel.: 0441 219860, gerne zur Verfügung. Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 1.10.2021 an das Gymnasium Liebfrauenschule Oldenburg, Auguststraße 31, 26121 Oldenburg oder an die folgende Mailadresse: sekretariat@liebfrauenschule.de.

4. Osnabrück

Die Schulstiftung im Bistum Osnabrück ist Träger von 21 allgemein- und berufsbildenden Schulen mit 13.500 Schülerinnen und Schülern sowie 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im westlichen Niedersachsen und Bremen. Wir suchen für die Angelaschule in Osnabrück zum 1.2.2022 eine bzw. einen

Fachschaftsleiterin / Fachschaftsleiter (m/w/d)
für das Fach Erdkunde

Ihre Aufgaben

- Leitung der Fachgruppe
- Leitung von Fachkonferenzen und Dienstbesprechungen

- Weiterentwicklung des schulinternen Curriculums
- Mitarbeit bei der Betreuung und Umsetzung digitaler Konzepte und Projekte
- Profilierung des Leitbildes der Schule in der Fachgruppe
- Evaluation einzelner Projekte der Schulentwicklung
- Unterstützung der Schulleitung nach Maßgabe des Geschäftsverteilungsplanes der Schulleitung

Eine spätere Änderung der Aufgabenzuordnung bleibt vorbehalten.

Ihr Profil

- Identifikation mit den Zielen der Schulstiftung und der Schule und Bereitschaft, sich aktiv für diese Ziele einzusetzen und die übertragenen Aufgaben im Sinne der Kirche zu erfüllen
- Gute Fachkenntnisse, in der Regel nachgewiesen durch die staatliche Lehramtsprüfung für Gymnasien
- umfangreiche Unterrichtserfahrung
- Motivationsgeschick, Teamfähigkeit und Gestaltungswille
- besondere didaktische Qualifizierung und ausgeprägte Kommunikationskompetenz
- erfolgreiche Teilnahme an einer Weiterbildung für die Übernahme von Leitungsverantwortung in Schule (durch Teilnahme an der Weiterbildung des Schulträgers – Professionell leiten lernen – oder an einem vergleichbaren Kurs).

Wir bieten

- Interessanter Arbeitsplatz bei einem großen freien Schulträger
- Bei einem bestehenden Beamtenverhältnis oder Vorliegen der Laufbahnvoraussetzungen Beförderung zur Oberstudienrätin / zum Oberstudienrat mit Einweisung in die Besoldungsgruppe A 14 bzw. entsprechende AVO / TV-L Vergütung
- Als Beamtin oder Beamter des Landes Niedersachsen besteht die Möglichkeit der Beurlaubung für den Dienst an dieser Schule in freier Trägerschaft gemäß § 152 NSchG
- Fortbildungen während der Dienstzeit
- Möglichkeiten von Weiterbildung

Wenn Sie motiviert sind, diese Schule an verantwortungsvoller Stelle in enger Zusammenarbeit mit der Schulleitung und der Schulgemeinschaft zu gestalten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 30.9.2021 in unserem Stellenportal stellen.schulstiftung-os.de. Für Rückfragen steht Herr OSchR i. K. Weßler, Tel.: 0541 318-363, zur Verfügung.